



BBAG

www.bbag-sales.de

TURF-TIMES

Der deutsche Newsletter für Vollblutzucht & Rennsport mit dem Galopp-Portal unter www.turf-times.de

AUF GALOPP

France-Galop, der französische Dachverband, hat unlängst Zahlen bezüglich der diesjährigen Jeuxdi-Veranstaltungen veröffentlicht. "Jeuxdi", das ist die Überschrift über die Renntage, die sich gezielt an junge Besucher unter dreißig richten, donnerstags auf der Pariser Rennbahn Longchamps. Gestartet wird in der Regel gegen 17 Uhr, im Laufe des Renntages steigen DJs ein, das Catering ist speziell auf die angesprochene Zielgruppe ausgerichtet. 2018 gab es den ersten Jeuxdi, in diesem Jahr waren es acht Veranstaltungen, alle im späten Frühjahr und im frühen Sommer, am 4. Juli war das Finale. Auf 10.000 Zuschauer war das Kontingent begrenzt, achtmal war alles ausverkauft. 79% der anschließend Befragten bekundeten, dass sie wiederkommen wollen, an die einhundert Prozent hatten eine Wette getätigt. Denn das Beiprogramm war, auch wenn das die Aktiven möglicherweise eher nicht so gerne gesehen haben, in den Renntag integriert. Keine After-Race-Party, nein, Party während der Rennen. Allerdings doch ein gutes Stück von Führ- und Absattelring entfernt. Und: An manchen Tagen waren bis zu achtzig Unternehmen und Firmen mit Ständen vertreten, die Rennbahn wurde auch zu einer Ausbildungsmesse. 16 junge Experten standen jeweils bereit, um den Besuchern Tipps zu geben, es gab Führungen in die Ställe.

Ein Vorbild für Deutschland? Ganz bestimmt. Bei allen Überlegungen der Rennvereine bei der Bespaßung der Gäste spielen zwar Familien immer eine große Rolle, aber die Generation Z steht eigentlich stets meist außen vor. Dabei hat Frankreich beste Erfahrungen gemacht. Im vergangenen Jahr waren vierzig Prozent der Online-Kartenkäufer für den Tag des Prix de l'Arc de Triomphe zwischen 18 und 29 Jahre alt. Und das ist die Generation der Zukunft.

DD

Online-Auktion mit vielen Startpferden



Lips Freedom steht im Katalog der BBAG Online-Auktion. www.galoppfoto.de

44 Lots umfasst zum jetzigen Zeitpunkt das Angebot für die BBAG August Online-Auktion, die am kommenden Freitag ab 12 Uhr in die entscheidende Phase gehen wird. Das

Bieterverfahren beginnt am Mittwoch, 14. August um 12 Uhr, im bekannten Bid-Up-Verfahren endet die Auktion dann am 16. August. Alle Details zur Auktion wie auch die Möglichkeit zur Registrierung als Bieter gibt es wie immer unter www.bbag-sales.de. Und bis zum kommenden Montag werden noch weitere Anmeldungen angenommen.

Aktuell sind durchweg Startpferde im Angebot, die teilweise mit Nennungen für die Große Woche in Iffezheim angeboten werden. Im Katalog sind u.a. die vorjährige BBAG-Auktionsrennen-Siegerin Be Ruby (Areion), der aktuelle Sieger Backes (Milowitsch), der gute Steher Lotterbov (Protectionist), auf Listenebene erfolgreich, und der Listensieger und gruppenplatziert gelaufene Lips Freedom (Free Eagle). Alle Pferde können nach Anmeldung in ihren jeweiligen Ställen besichtigt werden.

Inhaltsverzeichnis

Turf National

ab S. 4

WETT
STAR



18+ | Suchtrisiko
buwei.de | whitelist.fyi

Wir feiern
Westminster 134. Grosser Preis von Berlin

SIEGER-ZWEITER-CASHBACK!

Gültig für alle Rennen am Sonntag, 11.08., in Berlin-Hoppegarten.

Alle Infos auf
WETTSTAR.de



Der neue Mega-Stall



Jean-Claude Rouget und Jerome Reynier (v.l.). ©galoppfoto.de

Zwei der erfolgreichsten Trainer in Frankreich werden ab dem 1. Januar 2025 einen gemeinsamen Stall führen. **Jean-Claude Rouget**, 70, der nahezu 7.500 Rennen gewonnen hat, und **Jerome Reynier**, 38, legen ihre beiden Ställe im kommenden Jahr zusammen. Rouget, der wegen einer schweren Krankheit seit Mitte Mai auf keiner Rennbahn mehr war, trainiert aktuell in Pau im Südwesten Frankreichs und führt zudem seit geraumer Zeit einen Satelliten-Stall in Deauville. Reynier trainiert in Calas nahe Marseille.

Quantitativ und qualitativ wird die neue Trainergemeinschaft alles Bisherige in Frankreich sprengen. Rouget hat in der laufenden Saison bisher 125 individuelle Starter zu 85 Siegen geführt. Reynier hatte 88 Pferde am Start, sie gewannen sechzig Rennen, womit sie in der Statistik, die nach Geldgewinnen geordnet ist, aktuell die Plätze drei bis sechs einnehmen. Nimmt man die noch nicht gelaufenen Pferde hinzu, dürften Rouget und Reynier derzeit zusammen mehr als 300 Pferde betreuen. Wie das demnächst räumlich aussehen wird, wurde noch nicht kommuniziert.

Der Grasbahn-Champion

Der "King George"-Sieger **Goliath** (Adlerflug) im Besitz von Philip von Ullmann hat für seinen Sieg in Ascot eine Marke von 125 bekommen, was einem GAG von 102,5kg entspricht. Damit belegt er in der aktuellen Weltrangliste hinter dem Dubai World Cup (Gr. I)-Sieger Laurel River (Into Mischief), der eine Marke von 128 hat, den zweiten Platz und ist somit das am höchsten eingeschätzte Grasbahn Pferd der Welt. Den geteilten dritten Platz belegen mit einem Rating von 123 City of Troy (Justify) und Rebel's Romance (Dubawi).

RACEBETS

ASCOT UND HOPPEGARTEN

10%

10% mehr auf Bauyrzhan Murzabayev

Beim Shergar Cup in Ascot führt Bauyrzhan Murzabayev das Team Europe an. Wir geben euch 10% auf eure getroffenen Festkurswetten, wenn er gewinnt.



Zweiter? Geld zurück in Hoppegarten

Im Großen Preis von Berlin gilt: Zweiter? Geld zurück. Setzt einfach auf euren Favoriten und wenn eure Auswahl nur Zweiter wird, bekommt ihr euren Festkurs-Einsatz als Freiwette zurück (bis max. 20 €).

Hals und Bein!

18+ | 10% mehr | gilt nur für getroffene Festkurswetten bei den Rennen des Shergar Cups am 10.08.2024 | Zweiter? Geld zurück in Hoppegarten | gilt nur im Großen Preis von Berlin am 11.08.2024 | Maximal 20 € Freiwette pro Kunde | Glücksspiel birgt Suchtrisiken | Hilfe & Info: buwei.de | Erlaubter Anbieter gemäß Whitelist



www.bbag-sales.de

Fantastic Moon

Sieger IDEE 154. Deutsches Derby, Gr.1



Palladium

Sieger IDEE 155. Deutsches Derby, Gr.1

HIT August- Online-Auktion:

Bieten Sie ab Mittwoch,
14. August
Auktion endet am Freitag,
16. August

**JETZT
ANMELDEN**





» Klick zum Video mit
Impressionen zum Diana-Sieg

Jubel im Ziel: Erle gewinnt unter Martin Seidl gegen die heranrauschende Spanish Eyes. www.galoppfoto.de – Sandra Scher-ning

Düsseldorf, 04. August

166. Henkel-Preis der Diana – German Oaks – Gruppe I, 500000 €, Für 3-jährige Stuten, die in einem anerkannten Gestütbuch für Vollblut registriert sind., Distanz: 2200m

ERLE (2021), St., v. Reliable Man – Kizingo v. Oasis Dream, Zü. u. Bes.: Gestüt Röttgen, Tr.: Maxim Pecheur, Jo.: Martin Seidl, GAG: 96 kg,

2. Spanish Eyes (Zarak), 3. Lady Mary (Lawman), 4. New York City, 5. Darnation, 6. Je Zous, 7. Weltbeste, 8. Princess Valentina, 9. Bubble Gum, 10. Diamond Crown, 11. Hope and Believe, 12. Ashana, 13. Lingua Franca, 14. Night of Laki's, 15.

Diya

Le. 1-3¹/₂-1¹/₂-1¹/₂-3¹/₄-3-K-1¹/₄-1¹/₂-1³/₄-3¹/₄-1¹/₂-4¹/₂-2¹/₄

Zeit: 2:14,00

Boden: gut bis weich

RACEBETS
HIER ZUM
RENNVIDEO >

Der Henkel-Preis der Diana (Gr. I) ist nicht aus der Welt. Das schreiben wir nach dem Sieg von **Erle** (Reliable Man) Mitte April in Düsseldorf, als sie in guter Manier Queimados (Sea The Stars) und Skywalk (Adlerflug) hinter sich ließ. Und diese damalige Prognose hatte dann auch nach dem Sieg in Berlin-Hoppegarten weiter Gewicht, als sie den Diana-Trial in einer sehr knappen Entscheidung für sich entscheiden konnte. Düsseldorf war natürlich noch einmal ein anderes Kaliber. Es war sicher ein riskantes Unterfangen, aus der Startbox eins die Angelegenheit derart offen-

siv anzugehen, doch hat es letztlich zum Erfolg geführt, eine durchaus beeindruckende Vorstellung.

In dieser Saison ist sie noch ungeschlagen, vergangenes Jahr hatte sie bei ihrem einzigen Start Rang vier in Baden-Baden belegt. Die weiteren Überlegungen sind konservativ. Fest steht, dass sie noch vierjährig im Rennsattel bleiben soll. Nennungen hat sie für den Großen Preis von Baden (Gr. I) und den Preis von Europa (Gr. I), die Tendenz könnte Richtung Köln gehen, es wurde auch schon angedeutet, dass sie vielleicht dieses Jahr gar nicht mehr startet.

Erle stammt aus dem drittletzten europäischen Jahrgang von **Reliable Man** (Dalakhani), der jetzt dauerhaft in Neuseeland steht. Nachdem das Interesse an ihm 2022 deutlich abgeflaut war – im Jahrgang 2023 sind 14 Nachkommen registriert – hatte die Majorität der Anteilseigner beschlossen,



**GENERALVERTRETUNG
Matthias Bolling**
in Kooperation mit
**Versicherungsbüro
Klaus Wilhelm**
© 0 6372-99 52 00 | pferdeversicherungen@klaus-wilhelm.de

Wir sind persönlich für Sie da.

BBAG Büro 104
Heike Frohburg +49 174 326 359 6
Klaus Wilhelm +49 1522 77 939 69

R+V
Du bist nicht allein.



R+V
Pferde sind Ihre Leidenschaft.
Passende Versicherungen sind unsere.



ihm im Jahr darauf die kostspielige und aufwendige Reise nach Europa zu ersparen. Die Kosten liegen stets im mittleren fünfstelligen Bereich. Das ist durchaus bedauerlich, denn er bringt zuverlässig Blacktype-Pferde, hat seit Jahren eine feste Position in den Top Ten der hiesigen Vererber. Inzwischen ist er 16 Jahre alt und wird wohl kaum noch einmal aus Neuseeland zurückkehren, dort steht er im Westbury Stud, in diesem Sommer trägt seine dortige Decktaxe 12.500 NZ-Dollar (ca. €6.875).

Erles Mutter **Kizingo** (Oasis Dream) hatte Röttgen 2012 als Fohlen bei Tattersalls für 270.000gns. verkauft. Es dürfte sich damals um ein Sharing gehandelt haben - 2011 lag die Decktaxe von Oasis Dream bei 85.000gns. - Juddmonte bekam den Zuschlag. Im Training bei Charles Hills lief die Stute dreijährig mehrfach platziert, erschien im Dezember 2015 wieder in Newmarket auf der Auktion, Röttgen kaufte sie über Crispin de Moubray für 35.000gns. zurück. Zumindest ein Rennen konnte sie vierjährig gewinnen, in Köln über 1850 Meter. In der Zucht war und ist sie nicht immer glücklich gewesen, Erle ist ihr zweiter lebender Nachkomme und die erste Starterin. Zweijährig ist Eleganz (Adlerflug), mit einem Zuschlag von 300.000 Euro an Imad Al Sagar das Highlight der BBAG-Jährlingsauktion in Iffezheim. Sie steht bei André Fabre. In diesem Jahr kam ein Hengst von Protectionist zur Welt, gedeckt wurde Kizingo von Iquitos.

Kizingo ist eine Schwester des Preis des Winterfavoriten (Gr. III)-Siegens Erasmus (Reliable Man), der eine kurze Karriere als Deckhengst in Frankreich hatte, dort aber bereits Sieger gestellt hat. Die nächste Mutter Enora (Noverre) hat 2010 den Henkel-Preis der Diana (Gr. I) gewonnen, sie wurde nach Japan verkauft, ist eine Schwester von vier Blacktype-Siegern, darunter ist der Deckhengst Egerton (Green Dancer). Die Familie ist unverändert sehr erfolgreich und auch kommerziell interessant. Neben Eleganz wurde in Iffezheim auch Enzian (Zarak) mit 160.000 Euro sehr gut verkauft, der Sohn von Kizingos Schwester Eloge (Galileo) steht für Eckhard Sauren bei Henk Grewe.

 www.turf-times.de

ERLE

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



MEHR RENNINFOS

KOMPLETTES ERGEBNIS, PFERDEPROFILE, FOTOS, VIDEO



DÜSSELDORF, 04.08.2024

ALLE ERGEBNISSE DES RENTAGES AUCH MIT VIDEOS



Pedigree der Woche - präsentiert von WEATHERBYS

In Zusammenarbeit mit dem **STALLION BOOK** - Weltweit die Nummer eins der Stallions Guides

PEDIGREE for ERLE (GER)

ERLE (GER) (Unknown filly 2021)	Sire: RELIABLE MAN (GB) (Grey 2008)	Dalakhani (IRE) (Grey 2000)	Darshaan
			Daltawa (IRE)
		On Fair Stage (IRE) (Bay 1993)	Sadler's Wells (USA)
	Dam: KIZINGO (IRE) (Bay 2012)		Fair Salinia
		Oasis Dream (GB) (Bay 2000)	Green Desert (USA)
		Enora (GER) (Chesnut 2007)	Hope (IRE)
	Noverre (USA)	Enrica (GB)	

ERLE (GER), won 3 races (10f.-11f.) in Germany at 3 years, 2024 and £294,577 including Preis der Diana-German Oaks, Dusseldorf, **Gr.1** and Diana-Trial, Berlin-Hoppegarten, **Gr.3**.

1st Dam

KIZINGO (IRE), (72), placed 3 times at 3 years and £2,295; also won 1 race (9f.) in Germany at 4 years and £5,624 and placed 6 times (Charles Hills); dam of 1 winner:

ERLE (GER), see above.

Eleganz (IRE) (2022 f. by Adlerflug (GER)), €300,000 yearling BBAG September Yearling Sale 2023 - Hugo Merry BS.

2nd Dam

ENORA (GER), (110), won 2 races in Germany at 3 years and £206,460 including Henkel Preis der Diana - Stuten Derby, Dusseldorf, **Gr.1**, and placed once; dam of 6 winners:

ERASMUS (GER) (2015 c. by Reliable Man (GB)), **Champion 2yr old colt in Germany in 2017**, (112), won 2 races in Germany at 2 years and £75,727 including Preis des Winterfavoriten, Cologne, **Gr.3**; sire.

FORTE (JPN), won 5 races in Japan at 3 and 5 years and £454,985 and placed 5 times.

ESKANDAR (GER), (GER 63), won 3 races in France and Hungary at 3 and 4 years and £25,594 and placed 16 times.

KIZINGO (IRE), see above.

LONGCHAMP QUEEN (JPN), won 1 race in Japan at 3 years, 2023 and £53,499 and placed once.

ADOUR (JPN), won 1 race in Japan at 3 years.

Eloge (GER), ran twice in Germany at 2 and 3 years; dam of winners.

BARBAPAPA (IRE), €27,000 yearling BBAG October Sale 2020 - Moanmore Stables, (IRE 82), 3 races at 3 and 4 years, 2023 and £25,616 and placed 4 times (Henry de Bromhead).

EMIR (FR), €40,000 yearling BBAG September Yearling Sale 2022 - Eckhard Sauren, (GER 84), 1 race in Germany at 2 years, 2023 and £27,419 and placed twice.

3rd Dam

Enrica (GB), (GER 91), won 3 races in Germany at 3 and 4 years, placed 9 times including second in Premio Lydia Tesio, Rome, **Gr.2**; Own sister to **Enrique (GER)**; dam of 10 winners:

ENORA (GER), see above.

EGERTON (GER), 2nd top rated 3yr old in Germany in 2004, (117), won 5 races in Germany including Idee Hansa-Preis, Hamburg, **Gr.2** (twice), JAXX Grand Prix Aufgalopp, Cologne, **Gr.3** and Heel - Baden-Wurtemberg-Trophy, Baden-Baden, **Gr.3**, placed second in Grosser Volkswagen Preis von Baden, Baden-Baden, **Gr.1** and IVG Preis von Europa, Cologne, **Gr.1** and third in Grosser Preis von Baden, Baden-Baden, **Gr.1**; sire.

EPHRAIM (GB), (GER 92), won 3 races in Germany including Comer Group Int. Oleander Rennen, Berlin-Hoppegarten, **Gr.3**, placed second in Mercedes Benz Steherpreis, Baden-Baden, **L.**; also won 1 race over hurdles.

ERNESTO (GER), €115,000 Arqana Deauville Autumn Mixed Sale 2019 - RPG BS, (103), won 2 races in Germany including Altano Dahlwitzer Steher Cup, Berlin-Hoppegarten, **L.**, placed second in Racebets Deutsches St Leger, Dortmund, **Gr.3**; also won 3 races over hurdles.

EPHIGENIE (IRE), (GER 90), won 2 races in Germany including G.P. der Hans G Bock Inneneinrichtungen, Hannover, **L.**, placed third in Grosser Preis von Audi Hannover, Hannover, **L.**; dam of winners.

SADALSUUD (IRE), 16,000 gns. yearling Tattersalls October Yearling Sale (Book 3) 2019 - Marco Bozzi BS, €65,000 Arqana December Breeding Stock Sale 2023 - C. Bruggeman, 6 races in Italy from 2 to 5 years, 2023 including Premio Roma Vecchia, Rome, **L.**, placed third in Premio Carlo d'Alessio, Rome, **Gr.3** and Premio Federico Tesio, Milan, **Gr.3**.

King d'Argent (FR), (IRE 77), 1 N.H. Flat Race; also 1 race over hurdles and 3 races over fences, placed second in Scotty Brand Handicap Chase, Ayr, **L.** and third in Weatherbys Wensleydale Juvenile Hurdle, Wetherby, **L.**

EMELDA (GER), (GER 77), won 5 races in France and Germany and placed 8 times; dam of winners.

ERMELIE (FR), €35,000 yearling Arqana Deauville October Yearlings 2020 - Adrien Fouassier, €5,000 mare Auctav February - Vendor, (FR 83), 4 races in France from 2 to 4 years, 2023 and placed 3 times.

EAU DE COLOGNE (FR), (GER 72), 1 race in Germany at 4 years, 2024 and placed 3 times.

ESPOSITA (GER), (GER 77), won 3 races in Germany and placed 5 times; dam of winners.

Eliot (GER), (113), 1 race in Germany, placed third in Preis von Europa, Cologne, **Gr.1**.

EDINGTON (GER), (FR 106), won 2 races in France and placed 11 times.

ESTRELLE (GER), (76), placed 8 times; also won 2 races in Germany; dam of winners.

Jerandme (IRE), (IRE 96), 3 races; also 2 N.H. Flat Races; also 1 race over hurdles and 2 races over fences, placed second in TRI Equestrian Handicap Chase, Leopardstown, **Gr.2**.

IS SHE DIESEL (GB), (IRE 68), 2 races over hurdles and placed 6 times; dam of **Switch From Diesel (IRE)**, 1 N.H. Flat Race at 4 years, 2023, placed second in Coolmore NH Sires EBF Mare INH Flat Race, Leopardstown, **Gr.2**.

ELORA (GER), €7,000 mare BBAG October Sale 2020 - Waldpfad Syndicat, (GER 71), won 1 race in Germany and placed 5 times; dam of winners.

EMPORE (GER), (GER 91), 2 races in Germany at 2 and 3 years, 2023 including Diana Trial, Dusseldorf, **L.**, placed second in Preis der Winterkonigin, Baden-Baden, **Gr.3**.

ENISSA (GER), €32,000 mare BBAG Christmas Online Sale 2023 - Vendor, (GER 90), 2 races in Germany including P. Casino Baden-Baden Kolner Stutenpreis, Cologne, **L.**

Ei Loco (GER), (109), 2 races in Germany, placed second in Oppenheim Union-Rennen, Cologne, **Gr.2**.

Elora Princess (GER), (GER 89), 4 races in Germany, placed second in Grosser Preis der Sparkasse Dortmund, Dortmund, **L.** and third in Berenberg Cup, Baden-Baden, **L.** and P. des Gestut Rottgen Vanjura Rennen, Berlin-Hoppegarten, **L.**

ELVIRA (GER), €30,000 BBAG October Sale 2019 - Gestut Park Wiedingen, (GER 65), 1 race in Germany and placed 7 times; dam of **Egina (GER)**, €160,000 yearling BBAG September Yearling Sale 2022 - Vendor, 1 race in Germany at 3 years, 2024, placed third in Diana-Trial, Berlin-Hoppegarten, **Gr.3**.

Jetzt wirds interessant...

Er erfüllt

ALLE Kriterien

- ✓ **Derby-Sieger** & Bruder eines Derby-Siegers
- ✓ **Gr.1-Sieger** auch gegen die Älteren
- ✓ **Frühreife** 2jährig Sieger
- ✓ **Härte** 29 Starts
- ✓ **Leistungsbereitschaft** 23x in den Geldrängen
- ✓ **Hervorragende Mutterlinie**
- ✓ **Champion Vaterlinie** von Monsun

Schauen Sie genau hin:
die ersten Jährlinge von

WINDSTOß

BBAG
4

a.d. Taniyala (Dansili)
db. Hengst • 23.01.2023

Erstes Fohlen aus einer Schwester
zu TARIYANA, Top-Familie der
Pretty Polly Stakes Siegerin
TAKAROUNA aus dem
Mutterstuten-Stamm
der Aga Khan Studs

BBAG
63

a.d. Damour (Azamour)
F. Hengst • 11.03.2023

Halbbruder zu DERIDA
(Black Type Siegerin in Frankreich) und
zu DALVIDA aus einer Black
Type Mutter; Mutterlinie
zahlreicher klassischer Sieger
inkl. ANIMAL KINGDOM

BBAG
176

a.d. Desabina (Big Shuffle)
F. Hengst • 02.02.2023

Halbbruder zu drei
Black Type Pferden aus einer
Black Type-Siegerin;
Mutterlinie zahlreicher
klassischer Sieger
inkl. ANIMAL KINGDOM



MEHL-MÜLHENS-STIFTUNG GESTÜT RÖTTGEN

Kontakt: Frank Dorff • Mobil: +49 (0) 160 / 585 89 64 • f.dorff@betriebe-roettgen.de • www.gestuet-roettgen.de



Geography ist Start-Ziel wieder auf Erfolgskurs. www.galoppfoto.de - Sandra Scherning

Düsseldorf, 04. August

Fritz Henkel-Preis - Gruppe III, 55000 €, Für 3-jährige und ältere Pferde., Distanz: 1600m

GEOGRAPHY (2021), H., v. Holy Roman Emperor - Guajara v. Montjeu, Zü.: Gestüt Fährhof, Bes.: Stall Hanse, Tr.: Peter Schiergen, Jo.:_ Bauyrzhan Murzabayev, GAG: 96 kg,

2. Molten Rock (Fascinating Rock), 3. Maigret (Counterattack), 4. Best Lightning, 5. Nina's Lob, 6. Dapan-go, 7. Arcandi, 8. Armira, 9. Words of Peace

Si. 1 1/4 - 2 1/4 - 1 1/2 - 3/4 - 1 - 2 - 1/2 - 2 1/2

Zeit: 1:33,91

Boden: gut bis weich

RACEBETS
HIER ZUM
RENNVIDEO >

BBAG

BBAG-Jährlingsauktion 2022
95.000

Ein sehr offensiver Vortrag von **Geography** (Holy Roman Emperor) war von Erfolg gekrönt, wobei er erstmals Scheuklappen trug. Der Vorjahressieger im Preis des Winterfavoriten (Gr. III) hatte bei seinen beiden diesjährigen Starts noch nicht wirklich überzeugen können, gewann diesmal aber sehr überzeugend. Auf den ersten drei Plätzen kamen Dreijährige ein, womit nach jüngsten Resultaten in besseren Rennen auch nicht unbedingt rechnen konnte. Für den Sieger ist das Brunner-Oettingen-Rennen (Gr. II) in Ifezheim das nächste logische Ziel.

Der **Holy Roman Emperor**-Sohn stammt aus der vor geraumer Zeit auf dem Fährhof angesiedelten Grimpola-Familie. Die Mutter **Guajara** (Montjeu) hat vier Rennen gewonnen, darunter den Premio Paolo Mezzanotte (LR) in Mailand, dort war

sie auch Dritte im Premio Giovanni Falck (LR). Ihre ersten drei Nachkommen waren durchweg in Großbritannien am Start, alle haben gewonnen, Groundbreaker (Oasis Dream) war in Listenrennen in Hamilton und Windsor platziert. Guajara ist eine Schwester der Gr. III-Siegerin Goathemala (Black Sam Bellamy), die vier Listensieger gebracht hat, Guarana (Pivotal), Wolf Country (Dubawi), Goiania (Oasis Dream) und Gemini-ano (Wootton Bassett). Ein Sohn einer weiteren Schwester ist der Gr. III-Sieger Patrick Sarsfield (Australia).



Das Team von Geography. www.galoppfoto.de - Sandra Scherning

Guajara, die dieses Jahr von Kingman gedeckt wurde, hat einen Jährlingshengst von Too Darn Hot, der bei der BBAG in den Ring kommt.

» **Klick zum Katalog** «

www.turf-times.de



Dhitjari wehrt den Angriff von Tulpar mit Hals-Vorsprung ab. www.galoppfoto.de - Stephanie Gruttmann

Köln, 03. August

Großer Preis der Cölner Hofbräu FRÜH - BBAG Auktionsrennen - Kat. C, 52000 €, Für 2-jährige Pferde, Distanz: 1300m

DHITJARI (2022), H., v. Mehmas - Democracy v. Areion, Zü. u. Bes.: Gestüt Ebbesloh, Tr.: Peter Schiergen, Jo.: Bauyrzhan Murzabayev, GAG: 81 kg • 2. Tulpar (Counterattack), 3. Gracia (Mehmas), 4. Düx, 5. Sympathie, 6. Rekabet, 7. Quick and Wild, 8. Walkover, 9. Abba's Anton, 10. Mon Schatzi

Ka. H-3-¹/₂-1-2-N-5-7-4

Zeit: 1:17,65 • Boden: gut bis weich



BBAG

Ein Angebot der BBAG-Jährlingsauktion 2023

Es wurde das erwartete Duell zwischen **Dhitjari** (Mehmas) und Tulpar (Counterattack), wobei der Ebbesloher in einer langen Auseinandersetzung die Oberhand behielt. Er hatte schon beim Debüt in Mülheim wie der Sieger ausgesehen, wurde am Ende aber noch abgefangen. Bei der BBAG war er im vergangenen Jahr für 55.000 Euro zurückgekauft worden. Engagements gibt es in den kommenden Wochen noch reichlich, ob es schon das Zukunfts-Rennen (Gr. III) bei der BBAG sein wird, muss man sehen.

Als seine Mutter bei **Mehmas** (Acclamation) zur Bedeckung war, mussten für den Sprung 25.000 Euro bezahlt werden. Inzwischen ist die doppelte Summe fällig, der Hengst zählt längst zu den führenden Vererben in Irland. Er ist Vater von bisher 17 Gr.-Siegern, von seinen Söhnen sind bereits Supremacy, Persian Force und Caturra im Gestüt. Da die Qualität der ihm zugeführten Stuten

mit den Jahren deutlich angestiegen ist, könnte durchaus noch mehr kommen.

Die Mutter **Democracy** (Areion) hatte in der Spitze ein Rating von 92kg. Sie war Zweite im Schwarzgold-Rennen (Gr. III) sowie in einem Listenrennen in Hannover, musste ihre Rennlaufbahn aber bereits früh beenden. Dhitjari ist ihr Erstling, es folgten die Jährlingsstute Da Cruz (Time Test) und ein Hengstfohlen von Sea The Moon, dieses Jahr wurde die Mutter von Sea The Moon gedeckt. Democracy ist Mutter von zwölf Siegern, darunter die Gr.-Sieger Durance (Champs Elysees), Dabbitse (Soldier Hollow) sowie die Listensiegerin Dextera (Soldier Hollow). Auch eine Generation darunter gibt es bereits zahlreiche Blacktype-Pferde wie etwa Dragon Lips (Footstepsinthesand).

 www.turf-times.de



Dhitjari unter Bauyrzhan Muruabayev mit Züchterin und Besitzerin Ingeborg von Schubert. www.galoppfoto.de - Stephanie Gruttmann



Ein überraschend souveräner Sieg von Glady Tiger. www.galoppfoto.de – Stephanie Gruttmann

Düsseldorf, 04. August

Grafenberger BBAG-Auktionsrennen – Kat. C, 52000 €, Für 3-jährige Pferde, Distanz: 1600m

GLADY TIGER (2021), W., v. Zoffany – Glady Romana v. Doyen, Zü.: Stall Oberlausitz, Bes.: Eckhard Sauren, Tr.: Henk Grewe, GAG: 75,5 kg,

2. Backes (Millowitsch), 3. Saman (Counterattack), 4. Be Ruby, 5. Pacifica, 6. Wikinger, 7. Balzane Deux
Le. 2¹/₄-K-1³/₄-H-H-9

Zeit: 1:37,84

Boden: gut bis weich

RACEBETS
HIER ZUM
RENNVIDEO >

BBAG

BBAG-Jährlingsauktion 2022

□ 38.000

Nach seinem Debütsieg im Mai über 1400 Meter in Hannover war **Glady Tiger** (Zoffany) zweimal in Auktionsrennen unterwegs, ohne allerdings groß aufzufallen, teilweise hinter Konkurrenten, die er diesmal wiedertraf. Doch der Wallach zeigte sich von ganz anderer Seite, gewann am Ende ohne größere Probleme. Auktionsrennen in Berlin-Hoppegarten und Hannover könnten noch auf seinem Fahrplan stehen.

Der **Zoffany**-Sohn, aufgewachsen in Auenquelle, war ein 38.000 Euro-Kauf bei der BBAG. Die Mutter **Glady Romana** (Doyen) war für den Stall Oberlausitz eine gute Rennstute, sie gewann im Training bei Werner Baltromei ein Listenrennen

über 1600 Meter in Hannover und war in dieser Klasse in Bremen und Baden-Baden platziert. Fünf ihrer Nachkommen sind jetzt Sieger, Glad Moon (Samum) hat sogar in den USA und Kanada gewonnen. Glady Tiger ist ihr letzter bekannter lebender Nachkomme. Von ihren Brüdern haben Glad Sky (Big Shuffle) und Glad Hunter (Laroche) Listenrennen gewonnen, mit Glad Lion (Dashing Blade) und Glad Tiger (Singspiel) gab es aus einer Schwester von diesen beiden zwei "Winterfavoriten".

www.turf-times.de

GLADY TIGER

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



MEHR RENNINFOS

KOMPLETTES ERGEBNIS, PFERDEPROFILE, FOTOS, VIDEO



DÜSSELDORF, 04.08.2024

ALLE ERGEBNISSE DES RENN-TAGES AUCH MIT VIDEOS



Zweijährigen-Sieger

Düsseldorf, 04. August

Persil-Rennen - Kat. D, 10000 €, Für 2-jährige EBF-prämienberechtigte sieglose Pferde., Distanz: 1500m

DUBLONE (2022), St., v. Belardo - Domstürmerin v. Kamsin, Zü. u. Bes.: Gestüt Karlshof, Tr.: Marian Falk Weißmeier, Jo.: Thore Hammer-Hansen, GAG: 76 kg, 2. Zauber König (Teofilo), 3. Green Gate (Saxon Warrior), 4. Deep Love

Ka. H-4-10

Zeit: 1:32,80 • Boden: gut bis weich

RACEBETS
HIER ZUM
RENNVIDEO >

BBAG

Ein Angebot der BBAG-Jährlingsauktion 2023



Spannendes Finish: Dublone schlägt Zauber König. www.galoppfoto.de - Sandra Scherning

Es hatte kurz so ausgesehen, als ob der favorisierte Debütant Zauber König (Teofilo) einen erfolgreichen Einstand würde geben können, doch konnte die zuvor schon einmal gelaufene **Dublone** (Belardo) noch einmal entscheidend zulegen. Sie ist ein praktisches Modell, hat für die kommenden Wochen viele Möglichkeiten in Auktionsrennen, aber auch in Gruppe-Rennen. Das Zukunfts-Rennen (Gr. III) in Iffezheim wäre eine Möglichkeit. Bei der BBAG wurde sie vergangenes Jahr für 26.000 Euro zurück gekauft. Dort wird in einigen Wochen ihr jüngerer Bruder Deep Enemy (Isfahan) erscheinen.

» **Klick zum Katalog** «

Dublone ist der Erstling ihrer Mutter **Domstürmerin** (Kamsin), die über 1950 Meter auf Sand in Honzrath gewonnen hat. Sie hat dieses Jahr ein Hengstfohlen von Isfahan gebracht, von diesem ist sie erneut gedeckt worden. Ihre Schwester Donjah (Teofilo) hat den Preis von Europa (Gr. I), den Gran Premio di Milano (Gr. II) und das Ratiabor-Rennen (Gr. III) gewonnen.

Der Vater **Belardo** (Lope de Vega) steht für 5.500 Pfund im Bearstone Stud in England. sechs Jahre war er zu Beginn seiner Deckhengstkarriere unter dem Darley-Label im Kildangan Stud in Irland aktiv. Sieben Gr.-Sieger hat er bisher gebracht, etwas mehr hatte man sich schon erwartet. So hat er 2023 auch nur 29 Stuten gedeckt, wenig für britische Verhältnisse.

www.turf-times.de

DUBLONE

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES

MEHR RENNINFOS

KOMPLETTES ERGEBNIS, PFERDEPROFILE, FOTOS, VIDEO

DÜSSELDORF, 04.08.2024

ALLE ERGEBNISSE DES RENNTAGES AUCH MIT VIDEOS

WIR GOOGLN EINEN SIEGER...

Dublone

Eine Dublone, auch Duplone geschrieben (vom **spanischen** doblón, was soviel heißt wie „das doppelte“), ist eine **spanische Goldmünze** im Wert von zwei **Escudos**, mit einem Gewicht von 6,77 g und einen Goldgehalt von 22 Karat bzw. einem Feingehalt von 916/1000. Das verwendete Gold stammte zumeist aus den spanischen Kolonien und wurde entweder sofort vor Ort in Dublonen verarbeitet oder im noch unbearbeiteten Zustand verschifft.

Die ca. 2,2 cm durchmessende Goldmünze hatte in ihrer langen Geschichte unterschiedliche Motive, zumeist das **Konterfei** des Monarchen und das königliche Wappen mit dem **Orden vom Goldenen Vlies** und lateinischem Motto: IN UTROQ[ue] FELIX AUSPICE DEO, d. h. Unter der Schirmherrschaft Gottes ist das Glück auf beiden Seiten. Sie wurde von 1537 bis 1833 geprägt. Ihr historischer Wert liegt meist über dem Materialwert.

Dreijährigen-Sieger

Köln, 03. August

Klu+Nie Weine aus dem Tal der Loreley - Kat. D, 8000 €, Für 3-jährige sieglose Pferde., Distanz: 1850m

WORLD VISION (2021), St., v. Best Solution - Wadi Musa v. Manduro, Zü.: Gestüt Ebbesloh, Bes.: Stall elektrowelt24.de, Tr.: Andreas Suborics, Jo.: Hugo Boutin. GAG. 69 kg,

2. Ace of Spades (Brametot), 3. Oak Lahoma (Brametot), 4. Freigeist, 5. Akano, 6. Blue Ocean Dream, 7. Summer Love

Üb. 3 1/2 - 2 1/2 - 3/4 - 6 - 7 - H

Zeit: 1:53,77 • Boden: gut bis weich



BBAG-Jährlingsauktion 2022

40.000



World Vision kommt zu einem ungefährdeten Erfolg. www.galoppfoto.de - Stephanie Gruttmann

Eine souveräne Vorstellung von **World Vision**, die nach zwei zweiten Plätzen gegen stärkere Konkurrenz diesmal eine lösbare Aufgabe vorfand. Der 40.000-Euro-Kauf von der BBAG hat noch eine Startmöglichkeit in einem Auktionsrennen Mitte des Monats über 2000 Meter in Hannover.

Die Tochter von **Best Solution**, von dem auf der anstehenden Jährlingsauktion zwei Söhne in den Ring kommen, stammt aus der nicht gelaufenen **Wadi Musa** (Manduro), die Ebbesloh 2019 bei Arqana für 8.000 Euro - damals war sie zweijährig - aus dem Besitz des Al Shanania Studs gekauft hat. Sie stammt aus einer Röttgener Linie, ist eine Schwester der listenplatziert gelaufenen Weetamoo (Le Havre) aus der Wild Silva (Silvano), die Dritte in einem Listenrennen in Baden-Baden war. Diese ist Schwester der mehrfachen Gr.-Siegerin Wild Coco (Shirocco) und der Listensiegerin Weltmacht (Mount Nelson), Mutter wiederum der Diana-Trial (Gr. III)-Siegerin und Henkel-Preis der Diana (Gr. I)-Siegerin Wagnis (Adlerflug).



Areion - Assisi (Galileo) - Amarette (Monsun)

ALSON

**Frühreifer Gr.1-Sieger
aus Schlenderhaner
Champion-Familie
mit seinem ersten
beeindruckenden
BBAG-Jahrgang**

Hengst

- 27 **Marcella Mia** (Marcel) · 21.01.2023 · Etzean
- 37 **Patna** (Adlerflug) · 03.03.2023 · Fährhof
- 38 **Prairie Pearl** (Tiger Hill) · 21.02.2023 · Hof Ittlingen
- 55 **Achinora (GB)** (Sleeping Indian) · 06.05.2023 · Auenquelle
- 85 **Ratona** (Lope de Vega) · 17.02.2023 · Haras de la Haie Neuve
- 92 **Valluga** (Campanologist) · 17.04.2023 · Auenquelle
- 154 **Schützenpost** (American Post) · 24.03.2023 · Etzean
- 156 **Shiramiyna (IRE)** (Invincible Spirit) · 16.04.2023 · Fährhof
- 167 **Akua'da** (Shamardal) · 16.03.2023 · Brümmerhof

Stute

- 54 **Wunderblume** (Lomitas) · 08.04.2023 · Fährhof
- 212 **Bandama** (Frankel) · 05.02.2023 · Fährhof



World Vision ist der Erstling der Wadi Musa, deren zwei Jahre alter Sohn Warasch (Galiway) bei der BBAG für 85.000 Euro an Liberty Racing verkauft wurde und bei Sarah Steinberg steht. Der Jährlingshengst Walerico (Soldier Hollow) kommt im Kontingent von Ronald Rauscher bei der BBAG mit der Lot-Nummer 95 in den Ring.

» [Klick zum Katalog](#) «

Ein Hengstfohlen hat Cracksman als Vater, dieses Jahr war Wadi Musa bei Saxon Warrior.

In Iffezheim hat Ronald Rauscher zudem mit der Katalog-Nummer 53 einen in Frankreich geborenen Kendargent-Hengst aus der Weetamoo im Angebot. Züchter ist das Al Shahania Stud.

» www.turf-times.de

WORLD VISION

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



MEHR RENNINFOS

KOMPLETTES ERGEBNIS, PFERDEPROFILE, FOTOS, VIDEO



Dresden, 04. August

Fleischerei-Schölzel-Cup - Kat. D, 10000 €, Für 3-jährige sieglose Stuten., Distanz: 1900m

LOVELY LENA (2021), St., v. Camelot - Sannkala v. Medicean, Zü.: Churchtown House Stud & Partner, Bes.: Westminster Race Horses, Tr.: Marlena Stanislawka, Jo.: Marlena Stanislawka, GAG: 76 kg, 2. Aleja (Masar), 3. Luyu (Shalaa), 4. Waterland, 5. Classic Fleur, 6. Salve's Secret

Ka. K-K-8-H-2¹/₄

Zeit: 2:05,00

Boden: schwer

RACEBETS **HIER ZUM RENNVIDEO** »

Mehrfach hoch ausprobiert wurde **Lovely Lena** (Camelot), diesmal fand sie eine passende Aufgabe, wobei sie sich für eine neue Trainerin allerdings strecken musste, um eine große Außenseiterin in Schach zu halten. Die Tochter des



Drei Pferde fast auf einer Linie, Lovely Lena steckt den Kopf in Front. www.galoppfoto.de

Coolmore-Spitzenhengstes **Camelot** (Galileo) war ein 14.000gns.-Kauf bei Tattersalls in Newmarket. Sie ist Schwester zu drei Siegern aus einer in Frankreich erfolgreichen Medicean-Stute, die noch eine Jährlingsstute von Raven's Pass und ein Hengstfohlen von Space Blues hat. Die zweite Mutter Sanaya (Barathea) hat Listenrennen in Frankreich und Dubai gewonnen, war vielfach gruppenplatziert, so als Zweite im Prix Saint-Alary (Gr. I). Sie ist Schwester der dreifachen Gr. I-Siegerin Sarafina (Refuse To Bend), die u.a. den Prix de Diane (Gr. I) gewonnen hat. Zur Familie gehört auch Simca Mille (Tamayuz), der im vergangenen Jahr den Großen Preis von Berlin (Gr. I) an sich gebracht hat.

» www.turf-times.de

LOVELY LENA

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



MEHR RENNINFOS

KOMPLETTES ERGEBNIS, PFERDEPROFILE, FOTOS, VIDEO



NEW BLOODHORSE WEATHERBYS

GLOBAL STALLIONS

700+ STALLIONS WORLDWIDE CONTINUOUSLY UPDATED STALLION STATISTICS

DOWNLOAD NOW

For any enquiries please contact: stallionbook@weatherbys.co.uk



FREE DOWNLOAD

Download on the App Store

Download for Android

IRT
Your horse.
Our passion.

**Turf International
is presented by IRT**
click here to visit www.irt.com

Goodwood, 02. August

Thoroughbred Stakes - Gruppe III, 115000 €, 3 jährige Pferde, Distanz: 1600m

LEAD ARTIST (2021), H., v. Dubawi - Obligate v. Frankel, Bes. u. Zü.: Juddmonte, Tr.: John & Thady Gosden, Jo.: Kieran Shoemark

2. King's Gamble (Kingman), 3. Task Force (Frankel), 4. Boiling Point, 5. Dancing Gemini, 6. Al Musmak, 7. Socialite, 8. Atlantic Coast, 9. Native American

3/4, 1/2, 1 3/4, K, 3/4, 8 1/2, H, 8 1/2

Zeit: 1:35,82 • Boden: gut bis fest

» **Klick zum Video**

Es war der erst vierte Start des aus eigener Zucht stammenden Juddmonte-Hengstes **Lead Artist** (Dubawi), der erst dieses Jahr in die Karriere einstieg, im Mai in York gewann und dann Dritter in einem Listenrennen über die Meile in Newmarket war, Die Celebration Mile (Gr. II) wird sein nächstes Ziel sein. Für Jockey **Kieran Shoemark**, inzwischen der erste Jockey bei **John und Thady Gosden**, oft genug in den vergangenen Wochen in der Kritik, war es der 500. Sieg.

Er ist der Erstling der Prix de Sandringham (Gr. II)-Siegerin **Obligate** (Frankel), die auch noch



Lead Artist gewinnt wie ein Pferd mit einer guten Zukunft.
Foto: Goodwood Racecourse

ein Listenrennen in Chantilly gewann und Dritte im Prix Rothschild (Gr. I) war. Sie hat dieses Jahr eine rechte Schwester von Lead Artist gebracht, ist Schwester von zwei Siegern. Die dritte Mutter ist das Juddmonte-Kronjuwel **Hasili** (Kahyasi), Mutter von fünf Gr. I-Siegern, zudem des großen Deckhengstes **Dansili** (Daneshill).

www.turf-times.de

LEAD ARTIST

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENN-
LAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



TATTERSALLS DECEMBER FOAL SALE

**HÖCHSTPREISE
JEDES JAHR**

34 der Top 40 verkauften Fohlen in GB/IRE 2023

**Nennungsschluss
6. September**

ENTER NOW

www.tattersalls.com Tina Rau Mob: +49 151 51920996



Tattersalls

Goodwood, 02. August**King George Stakes - Gruppe II, 345000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 1000m**

BIG EVS (2021), H., v. Blue Point - Hana Lina v. Oasis Dream, Bes.: RP Racing, Zü.: Rabbah Bloodstoc, Tr.: Michael Appleby, Jo.: Tom Marquand

2. Asfoora (Flying Artie), 3. Believing (Mehmas), 4. Live in the Dream, 5. Kerdos, 6. Starlust, 7. Rogue Lightning, 8. Ponntos, 9. Sturlasson, 10. Desperate Hero · kK, 3/4, 1, K, 1 1/4, 1 3/4, 1 3/4, 1/2, 1/2

Zeit: 0:56,62 · Boden: gut bis fest

» [Klick zum Video](#)



Big Evs setzt sich knapp gegen Asfoora durch. Foto: Goodwood Racecourse

Vor einigen Wochen hatte die australische Stute **Asfoora** (Flying Artie) in Royal Ascot die King Charles III Stakes (Gr. I) über 1000 Meter gewinnen können, **Big Evs** (Blue Point) wurde Dritter. Die Revanche gelang dem Schützling von Trainer **Michael Appleby** diesmal, doch war es knapp genug, der 1000-Meter-Spezialist rettete sich gegen die Konkurrentin gerade noch ins Ziel. Es war sein vierter Gr.-Sieg, das bisherige Highlight war natürlich der Erfolg im Breeders Cup Juvenile Turf Sprint (Gr. I) vergangenes Jahr in Santa Anita. Über die Nunthorpe Stakes (Gr. I) und den Prix de l'Abbaye de Longchamp (Gr. I) soll es wieder in Richtung USA gehen.

Big Evs war ein 50.000gns.-Kauf als Jährling bei Tattersalls, der Pinhooker Micky Cleere war der Käufer, doch schickte er ihn nicht auf die Auktion, sondern veräußerte ihn freihändig an die aktuellen Besitzer. Er ist ein Bruder zu vier Siegern aus der platziert gelaufenen **Hana Lina** (Oasis Dream), die eine zweijährige Stute von **Ribchester** und eine Jährlingsstute von **Earthlight** hat. Sie ist eine Schwester von **Lady of the Desert** (Rahy), die drei Gr.-Rennen gewonnen hat, darunter die Lowther Stakes (Gr. II). In dieser Stutenprüfung waren auch ihre Mutter **Queen's Logic** (Grand Lodge) und wiederum deren Tochter **Queen Kindly** (Frankel) erfolgreich, somit drei Generatio-

nen. **Queen's Logic**, siegreich auch in den Cheveley Park Stud Stakes (Gr. I), ist eine Schwester des Champions **Dylan Thomas** (Danehill) und der 1000 Guineas (Gr. I)-Siegerin **Homecoming Queen** (Holy Roman Emperor) aus einer großen Familie.

» www.turf-times.de

Goodwood, 03. August**Lillie Langtry Stakes - Gruppe II, 345000 €, 3 jährige und ältere Stuten, Distanz: 2800m**

TERM OF ENDEARMENT (2019), St., v. Sea the Moon - Miss You Too v. Montjeu, Bes.: C. Acheson, Zü.: Andrew Whitlock, Tr.: Henry de Bromhead, Jo.: William J. Lee

2. Night Sparkle (Postponed), 3. River of Stars (Sea the Stars), 4. Caius Chorister, 5. Dancing Tango, 6. Grateful, 7. Melo Melo, 8. Free Wind

3/4, 3/4, 1 1/2, H, H, 2 1/2, H

Zeit: 3:02,91 · Boden: gut bis fest

» [Klick zum Video](#)



Billy Lee reitet erstmals in Goodwoof und gewinnt auf Anhieb mit Team of Endearment die Lillie Langtry Stakes. Foto: Goodwood Racecourse

Noch nie hatte Trainer **Henry de Bromhead**, ein Mann, der ansonsten eher im Hindernissport bekannt ist, ein Pferd von Irland aus nach Goodwood geschickt. Sein Samstag hat er dort eine hundertprozentige Bilanz, denn in weiterer Steigerung holte sich die von ihm betreute **Team of Endearment** die renommierten Lillie Langtry Stakes (Gr. II). Es war ihr zweiter Gruppe-Erfolg innerhalb weniger Wochen in Großbritannien, denn Ende Mai hatte sie in York den Bronte Cup (Gr. III) über 2800 Meter in York gegen Night Sparkle (Postponed) und die von **Dr. Klaus Schulte** in Irland gezogene **River Of Stars** (Sea The Stars), eine Tochter der **Amazone** (Adlerflug), gewonnen. Und diese beiden kamen in dieser Reihenfolge auch in Goodwood hinter ihr durchs Ziel.

Term of Endearment, eine von bisher 19 Gr.-Siegern von **Sea The Moon**, hatte als Jährling bei Tattersalls 50.000gns. gekostet. Die Mutter **Miss You Too** (Montjeu) war Listensiegerin in Yarmouth sowie Dritte im Criterium de Saint-Cloud (Gr. I).

Fünf andere Sieger hat sie auf der Bahn, Cerberus (Iffraaj) hat ein Gr. III-Hürdenrennen im irischen Fairyhouse gewonnen und war auf diesem Sektor auf Gr. I-Ebene platziert, Eine zweijährige Stute stammt von **Ardad** ab. Die zweite Mutter Portrait of a Lady (Peintre Celebre) war Listendritte in Newmarket, aus der Familie kommt insbesondere die Irish Oaks (Gr. I) und Prix de l'Opéra (Gr. I)-Siegerin **Covert Love** (Azamour).

www.turf-times.de

Goodwood, 03. August

Glorious Stakes - Gruppe III, 115000 €, 4 jährige und ältere Pferde, Distanz: 2400m

AL AASY (2017), W., v. Sea the Stars - Kitcara v. Shamardal, Bes.: Shadwell, Zü.: Sunderland Holding, Tr.: William Haggas, Jo.: Jim Crowley

2. Relentless Voyager (Ulysses), 3. Phantom Fight (Siyouni), 4. Aimeric, 5. Lion's Pride

1, H, 2, 1 1/2 • Zeit: 2:38,17 • Boden: gut bis fest

» [Klick zum Video](#)

Siebter Blacktype-Sieg für den unverändert enthusiastischen **Al Aasy** (Sea The Stars), einer der Veteranen im Stall von **William Haggas**, ein einstiger 300.000gns.-Jährling, der immer seine Probleme hatte und deshalb nur punktuell eingesetzt werden kann. Immerhin fünf Gruppe III-Rennen hat er bisher auf seinem Konto.

Aus deutscher Sicht ist er interessant gezogen, denn seine zweite Mutter ist die **Schlenderhannerin Kitcat** (Monsun), die Listenrennen in Baden-Baden und München gewann, mehrfach Gr. III-platziert war. Sie ging in den Besitz des **Haras de Saint-Pair** von Andreas Putsch über, ist Mutter u.a. des Listensiegers und Prix Noailles (Gr. II)-Zweiten Kapour (Toylsome) und von **Kitcara** (Shamardal), der Mutter von Al Aasy. Dieser ist der Erstling der Mutter, die danach weitere Nachkommen von **Sea The Stars** brachte, aktuell gibt es einen Jährlingshengst und ein Stutfohlen. Ihre Tochter Sea Karats (Sea The Stars), war Zweite auf



Al Aasy ist auch mit sieben Jahren gut genug für einen Gruppe-Sieg. Foto: Goodwood Racecourse

Listenebene, der drei Jahre alte Align The Stars (Sea The Stars) hat gerade zwei hoch dotierte Handicaps in England gewonnen. Kitcat ist eine Schwester von drei Gr.-Siegern, **Königstiger** (Tiger Hill), **Kalla** (Monsun) und **Karavel** (Monsun).

www.turf-times.de

Deauville, 03. August

Prix de Reux - Gruppe III, 80000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 2500m

KLONDIKE (2020), H., v. Galileo - Koora v. Pivotal, Bes.: Jonsson, Magnier, Tabor, Fittocks Stud, Zü.: Fittocks Stud, Tr.: William Haggas, Jo.: Christophe Soumillon • 2. Sacred Spirit (Kingman), 3. Maniac (Intello), 4. Mont de Soleil, 5. Rashford, 6. Agador
1, 1 1/4, 4, kH, 3 • Zeit: 2:41,69 • Boden: gut

Englischer Sieg durch **Klondike** (Galileo) in diesem Steherrennen, ein bisher nicht allzu häufig gelaufener Hengst, der im Juni ein über 2800 Meter gelaufenes Listenrennen in York für sich entscheiden konnte, danach dort in den Silver Cup Stakes (Gr. III) ohne bessere Möglichkeiten blieb. Solide 600.000gns. hatte er als Jährling bei Tattersalls gekostet, ist ein Bruder von **Kemari** (Du-

Ihre Kunden lesen Turf-Times

...in Australien, Belgien, England, Frankreich, Irland, Italien, Japan, Österreich, Polen, der Schweiz, Spanien, Tschechien, den USA und in Deutschland.

Turf-Times geht jede Woche an rund 4.000 Entscheider der internationalen Vollblut-Szene.

Deshalb sprechen Sie mit uns, wenn Sie Ihre Jährlinge für die BBAG-Auktion bewerben wollen!

Turf-Times GbR • Daniel Delius • Telefon: +49 (0) 171 3426048 • E-Mail: info@turftimes.de

bawi), der für Godolphin die Queen's Vase (Gr. II) gewonnen hat, in mehreren Gr.-Rennen platziert war. Zwei andere Geschwister haben gewonnen, ein Jährlingshengst hat **Frankel** als Vater. Deren Mutter **Koora** (Pivotal) war in den St Simon Stakes (Gr. III) erfolgreich, sie ist Schwester des Doncaster St. Leger (Gr. I)-Siegere und erfolgreichen NH-Deckhengstes **Milan** (Sadler's Wells) und von der listenplatziert gelaufenen **Kahara** (Sadler's Wells), die in der **Fährhofer** Zucht den Mehl-Mülhens-Rennen (Gr. II)-Sieger **Karpino** (Cape Cross) gebracht hat. Für den Sieger könnte es im Grand Prix de Deauville (Gr. II) weitergehen.

www.turf-times.de

Deauville, 04. August

Prix Daphnis - Gruppe III, 80000 €, 3 jährige Pferde, Distanz: 1600m

RAMADAN (2021), H., v. Le Havre - Raushan v. Dalakhani, Bes.: Nurlan Bizakov, Zü.: Sumbe, Tr.: Christopher Head, Jo.: Aurelien Lemaître • 2. Ghorgan (Study of Man), 3. Supercooled (Lope de Vega), 4. Elbaz, 5. Freville, 6. Darlinghurst, 7. No Lunch • H, kH, 3, 3/4, 2 1/2, K • Zeit: 1:42,79 • Boden: gut bis weich

▶ [Klick zum Video](#)

Nach seinem Sieg im Prix de Fontainebleau (Gr. III) Mitte April schien **Ramadan** (Le Havre) ein Kandidat für die Klassiker zu sein. In der Poule d'Essai des Poulains (Gr. I) war er Fünfter, im Prix du Jockey Club (Gr. I) wurde ihm die Distanz zu weit. Zurück auf der Meile fand er wieder zu seiner Bestform zurück, doch musste er sich stecken, um den stark laufenden **Darius Racing**-Vertreter **Ghorgan** (Study of Man) auf Rang zwei zu verweisen.

Der Sohn des vor zwei Jahren eingegangenen **Le Havre** (Noverre) stammt aus der eigenen Zucht von Nurlan Bizakov. Seine Mutter **Raushan** (Dalakhani) hatte als Jährling in Newmarket immerhin 400.000gns. gekostet. Bei nur zwei Starts war sie Siegerin. Ihr Erstling Rasima (Iffraaj) war Listensiegerin in Lingfield und Zweite in den Hoppings Stakes (Gr. III). Sie hat noch eine zweijährige Stute von **Showcasing** und einen Jährlingshengst von **Wootton Bassett**. Ihre Schwester Chinese White (Dalakhani) hat u.a. die Pretty Polly Stakes (Gr. I) und die Blandford Stakes (Gr. II) gewonnen. Es handelt sich um die starke Familie der Top-Deckhengste **Invincible Spirit** (Green Desert) und **Kodiac** (Danehill) sowie zudem von **Mishriff** (Make Believe), der bei Bizakovs Sumbe-Unternehmen aufgestellt ist.

www.turf-times.de

RAMADAN

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



Don't dream your life, live your dream

Mark Twain



PALLADIUM Winner of 2024 IDEE 155, Deutsches Derby, G1

Hengst / colt

- 29 Circus Maximus (IRE) - Mystic Sunshine (Maxios) · 25.02.2023
- 37 Alson - Patna (Adlerflug) · 03.03.2023
- 49 Japan (GB) - Suada (Maxios) · 07.04.2023 · Agent
- 73 Too Darn Hot (GB) - Guajara (Montjeu) · 15.05.2023
- 77 Palace Pier (GB) - La Saldana (Fastnet Rock) · 13.02.2023
- 98 Oasis Dream (GB) - Win for life (Dubawi) · 26.01.2023
- 113 Teofilo (IRE) - Conscious (Maxios) · 12.03.2023
- 156 Alson - Shiramiyna (IRE) (Invincible Spirit) · 16.04.2023 · Agent
- 183 Saxon Warrior (JPN) - Goiania (GB) (Oasis Dream) · 22.01.2023
- 184 Sea The Moon - Hargeisa (USA) (Speightstown) · 19.02.2023
- 196 New Bay (GB) - Paragua (Nayef) · 17.03.2023
- 204 Persian King (IRE) - Weichsel (Soldier Hollow) · 25.04.2023 · Agent

Freuen Sie sich auf unsere Jährlinge auf der BBAG-Jährlingsauktion am 30. August 2024!

www.faeherhof.de

FÄHRHOF

Deauville, 04. August
Prix Maurice de Gheest - Gruppe I, 380000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 1300m

LAZZAT (2021), H., v. Territories - Lastochka v. Australia, Bes.: Nurlan Bizakov, Zü.: Sumbe, Tr.: Jerome Reynier, Jo.: Antonio Orani

2. Exxtra (Starspangledbanner), 3. Beauvatier (Lope de Vega) 4. Flora of Bermuda, 5. Mill Stream, 6. Saint Lawrence, 7. Matilda Picotte, 8. Puchkine, 9. King Gold, 10. Khaadem, 11. Classic Flower, 12. Game Run, 13. Bellano, 14. Havana Cigar, 15. Great Generation
3, 3/4, K, kH, 3/4, 4 1/2, 3/4, 1 1/4, kK, 5, 3/4, 3, 9
Zeit: 1:15,82

Boden: gut bis weich

» **Klick zum Video**

Die ungewöhnliche und so erfolgreiche Reise von **Lazzat** geht weiter, denn auch beim sechsten Start blieb er, souveräner noch als beim Start zuvor, unter seinem ständigen Jockey **Antonio Orani** ungeschlagen. So ganz genau umrissen sind die Pläne noch nicht, aber man hat durchaus Australien im Blick.

Dreimall war **Lazzat** beim diesjährigen Meeting in Cagnes-sur-mer am Start gewesen, dreimal hatte er überlegen gewonnen und schaffte danach auch den Sprung auf höheres Parkett, als den Prix Djebel (Gr. III) gewann, danach den Prix Paul de Moussac (Gr. IIII) und jetzt sogar fast im Handgalopp ein Rennen auf höchster Ebene. Schon vor Beginn seiner Rennkarriere ist er kastriert worden, weswegen ihm gewisse Gr. I-Rennen verwehrt sind.

Er ist ein Sohn des Darley-Hengstes **Territories** (Invincible Spirit), der im Dalham Hall Stud in Newmarket immer etwas im Schatten von Borennachbarn steht. Allerdings vererbt er sehr solide, hat jetzt drei Gr. I-Sieger auf der Bahn. Neun Gr.-Sieger sind es bisher insgesamt. Lazzat stammt aus der eigenen Zucht von **Nurlan Bizakovs** Sumbe-Unternehmen. Die Mutter **Lastochka** (Australia) hat bei nur wenigen Starts zweijährig gewonnen. Lazzat ist ihr Erstling, sie hat eine Jährlingsstute von **Golden Horde** und ein Hengstfohlen von **Lope de Vega**. Sie ist Schwester von drei Siegern aus der erstklassigen Renn- und Zuchtstute **Sleepytime** (Royal Academy).

👉 www.turf-times.de



ERLE Siegerin
im Diana Trial
Hoppegarten, Gr.3

Gestüt Röttgen

BUY FROM THE BEST

Unser Angebot auf der BBAG-Jährlingsauktion:

- 4** H. Windstoß – Taniyala (Dansili)
- 56** H. Victor Ludorum – Akribie (Reliable Man)
- 63** H. Windstoß – Damour (Azamour)
- 109** H. Millowitsch – Bützje (It's Gino) *Agent*
- 116** H. Reliable Man – Diajaka (Kamsin)
- 174** H. Galiway – Dapriya (Pivotal)
- 176** H. Windstoß – Desabina (Big Shuffle)
- 186** H. Zarak – Kasalla (Soldier Hollow)
- 200** H. Protectionist – Sharin (Areion)

Unsere BBAG- Angebote
2020,2021 & 2022 waren u.a.:

- ASSISTENT** mehrfacher Gr.2 Sieger, Gr.1p
- ARDAKAN** Gr.2 Derby Italiano Sieger, Gr.1p
- KASSADA** Gr.3 Siegerin, Gr.1p
- WELL DISPOSED** mehrfache Gr.3 Siegerin, Gr.1p
- ANSPRUCH** Sieger, Gr.2p
- NEW EMERALD** Sieger, Gr.3p *als Agent angeboten*
- ARIOLO** Sieger, Gr.3p
- BÄRBELCHEN** Siegerin, Gr.3p *als Agent angeboten*
- DERIDA** Listen-Siegerin

Besuchen Sie uns in Hof A 83
Kontakt: Frank Dorff Tel.: +49 (0) 160 58 58 964
www.gestuet-roettgen.de



LAZZAT

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENN-
LAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



MEHR RENNINFOS

KOMPLETTES ERGEBNIS,
PFERDEPROFILE, FOTOS, VIDEO



Leopardstown, 08. August
Desmond Stakes - Gruppe III, 52500 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 1600m

MUTASARREF (2018), W., v. Dark Angel - Mulkeyya v. Mawathee, Bes.: Eleanora Kennedy, Zü.: Shadwell, Tr.: Ger Lyons, Jo.: Colin Keane

2. Mountain Bear (No Nay Never), 3. Lord Massusus (Markaz), 4. Galen, 5. Real Appeal, 6. Bright Stripes, 7. Ylang Ylang, 8. Empress of Beauty

1/2, K, 1/2, K, 2, K, K • Zeit: 1:40,48 • Boden: gut

Die Wetter gingen in diesem Rennen mit den Dreijährigen, doch weder die Coolmore-Stute **Ylang Ylang** (Frankel) wie auch der stark verbesserte Galen (Gleneagles), der das Feld lange anführte, konnten sich unter den ersten drei platzieren. Der Sieg ging an den Routinier **Mutasarref** (Dark Angel), der im Juni an gleicher Stelle schon die Ballycorus Stakes (Gr. III) über 1400 Meter gewinnen konnte. Es war der neunte Erfolg für den einstigen 95.000gns.-Jährling, der zuvor bereits drei Listenrennen in Cork, Leopardstown und Naas gewinnen konnte, Dritter in den Diomed Stakes (Gr. III) war. Gezogen von Shadwell ist er Bruder von zwei Siegern, die Mutter, die dreijährig gewonnen hat, ist Schwester von **Mustajeb** (Nayef), erfolgreich in drei Gruppe-Rennen, darunter in den Greenlands Stakes (Gr. II) in Leopardstown und den Jersey Stakes (Gr. III) in Royal Ascot. Er hat mehrere Deckhengstationen durchlaufen, seit einigen Jahren steht er in Schweden.


Leopardstown, 08. August
Ballyroan Stakes - Gruppe III, 50000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 2400m

CRYSTAL BLACK (2018), W., v. Teofilo - She's Our Mark v. Ishiguru, Bes.: Wear A Pink Ribbon Syndicate, Zü.: Moyglare Stud Farm, Tr.: Gerard Keane, Jo.: Colin Keane • 2. The Euphrates (Frankel), 3. Safecracker (Golden Horn), 4. Crypto Force

5, 1 1/4, K • Zeit: 2:31,82 • Boden: gut

Im fortgeschrittenen Alter enorm gesteigert ist **Crystal Black** (Teofilo), der in dieser Saison bei drei Starts drei Handicaps gewonnen hat, jüngst in Royal Ascot die renommierten Duke of Edinburgh Stakes. Es war jetzt beim 19. Start sein erster und gleich erfolgreicher Versuch auf Blacktype-Ebene. Seine Mutter **She's Our Mark** (Ishiguru) hat auch noch mit sechs Jahren gute Leistungen gezeigt, sie gewann u.a. die Meld Stakes (Gr. III), die Desmond Stakes (Gr. III) und die Give Thanks Stakes (Gr. III). Vier Sieger hat sie auf der Bahn, u.a. auch die listenplatziert gelaufene Titanium Sky (Dark Angel), die aktuell die Zweijährige Sparkling Sea (Starspangledbanner) auf der Bahn hat, Zweite in den Juvenile Sprint Stakes (Gr. III).



Don't dream your life, live your dream

Mark Twain


PALLADIUM Sieger im IDEE 155. Deutschen Derby, G1

Stute

- 41 Japan (GB) - **Realeza** (Maxios) • 22.04.2023
- 54 Alson - **Wunderblume** (Lomitas) • 08.04.2023 • Agent
- 173 Night Of Thunder (IRE) - **Campea** (Kingman) • 28.02.2023
- 187 Time Test (GB) - **Lacy** (Authorized) • 16.02.2023
- 209 Waldgeist (GB) - **Amona** (IRE) (Aussie Rules) • 06.02.2023
- 212 Alson - **Bandama** (Frankel) • 05.02.2023

Freuen Sie sich auf unsere Jährlinge auf der
BBAG-Jährlingsauktion am 30. August 2024!

www.faehrhof.de


PFERDE

Nach vier Jahren disqualifiziert

Über vier Jahre hat es gedauert, doch jetzt hat Maximum Security (New Year's Day) endgültig den Sieg im Saudi Cup (Gr. I) aus dem Jahre 2020 verloren. Dies gab das Stewards Committee des Jockey Clubs von Saudi-Arabien am vergangenen Freitag bekannt. Bei dem Pferd sind damals nicht erlaubte Mittel gefunden worden, sein Trainer Jason Servis verbüßt aktuell eine Haftstrafe von vier Jahren, da er in den USA gezielt Pferde gedopt hatte. Warum es exakt 1.616 Tage nach dem Rennen gedauert hat, bevor eine Entscheidung bezüglich der Disqualifikation gefallen ist, bleibt unklar. Die Siegerin des Saudi Cups ist jetzt Midnight Bisou (Midnight Lute).

Brümmerhofer Listensieger



Columbus, hier in einer Aufnahme aus Iffezheim. www.galoppfoto.de - Sarah Bauer

Listensieg für den vom Gestüt Brümmerhof gezogenen **Columbus** (Oasis Dream). Am Samstag gewann der von Christophe Ferland trainierte Hengst in Deauville unter Augustin Madamet den über 3000 Meter führenden Prix Michel Houyvet (LR) gegen sieben Gegner. Auf dieser Ebene war er zuvor bereits einmal Dritter gewesen.

Der Dreijährige hat bereits einige Wendungen hinter sich. Als Jährling war er für 110.000 Euro bei der BBAG an das irische Grove Stud des engagierten Pinhookers Brendan Holland gegangen. Der bot das Pferd im Frühjahr darauf bei Arqana dann bei der Breeze Up-Auktion an. Für 65.000 Euro wurde er Meridian Bloodstock von Ghilain Bozo zugeschlagen - es ging wieder zurück Richtung Brümmerhof. Denn als Besitzer zeichnet zu

fünfzig Prozent Gregor Baum, weitere Anteilseigner sind Ecurie Elag, Meridian Bloodstock und der Ecurie Nininoe. Columbus hat Nennungen für den Prix de Lutece (Gr. III) und den Qatar Prix Chaudenay (Gr. II) bekommen.

News aus Saratoga



Arthur's Ride holt sich die Whitney Stakes. Foto: Saratoga/Janet Garaguso

Deutsche Bezüge hatten die Starter in den mit 250.000 Dollar dotierten Glen Falls Stakes (Gr. III) am vergangenen Donnerstag über 2400 Meter in Saratoga. Die Vorjahressiegerin McKulick (Frankel), im Training bei Chad Brown, setzte sich mit Irad Ortiz jr. im Sattel erneut durch, diesmal gegen die einst von Andreas Wöhler zu einem Listensieg in Hannover trainierte **Parnac** (Zarak). Fünfte wurde die vom Gestüt Karlshof gezogene **Atomic Blonde** (The Grey Gatsby). McKulick ist eine Schwester des klassischen Siegers und kurzzeitigen Deckhengst im Gestüt Helenenhof Fearless King (Kingman). Vor seinem Verkauf in die Türkei hatte dieser nur einen Jahrgang in Deutschland, es gibt 17 Nachkommen, die jetzt im Jährlingsalter sind.

+++

Auch ihren zweiten Start in den USA konnte die Godolphin-Stute Cinderella's Dream (Sharmardal) siegreich gestalten, als sie sich die mit 388.000 Dollar dotierten Saratoga Oaks Invitational Stakes (Gr. II) über 1900 Meter holte. Unter William Buick setzte sich die von Charlie Appleby trainierte Dreijährige als heiße Favoritin gegen vier Gegnerinnen mit Kathynmarissa (American Pharoah) an der Spitze durch. Sie war Anfang des Jahres zweimal in Meydan/Dubai siegreich, hatte zuvor in Aqueduct auf Gr. II-Ebene gewonnen. Sie soll weiterhin in den USA bleiben, mit dem Breeders' Cup als finalem Ziel.

+++

Das finanzielle Hauptereignis des vergangenen Sonntags in Saratoga waren die mit einer Million Dollar dotierten Whitney Stakes (Gr. I) für vierjährige und Ältere über 1800 Meter. Hier setzte sich der von Bill Mott trainierte, bisher noch wenig gelaufene Arthur's Ride (Tapit) unter Junior Alvarado gegen neun Gegner durch. Der Favorit Natural Treasure (Quality Road), Anfang des Jahres im Pegasus World Cup (Gr. I) erfolgreich, wurde nur Sechster.

Auf Grund heftiger Regenfälle und dem dadurch entstandenen schweren Boden mussten mehrere Grasbahnrennen mit europäischer Beteiligung an diesem Tag abgesagt und auf diesen Samstag verschoben werden.

Metropolitan kommt nach Etreham

Der Poule d'Essai des Poulains (Gr. I)-Sieger **Metropolitan** (Zarak) wird am Ende seiner Rennkarriere eine Deckhengstbox im französischen Haras d'Etreham beziehen. Der Dreijährige hatte im vergangenen Jahr zwei Rennen gewonnen, war nach seinem klassischen Sieg aktuell Dritter in den St. James's Palace Stakes (Gr. I). Er wird an diesem Sonntag im Prix Jacques le Marois (Gr. I) in Deauville antreten. Im Training bei Mario Baratti ist sein bisheriger Hupteigner Peter Bradley aus den USA.

Quinault ist jetzt Listensieger

Nach einer Reihe von vergeblichen Versuchen in Gruppe-Rennen fand der von der Stiftung Gestüt Fährhof gezogene **Quinault** (Oasis Dream) am vergangenen Samstag im britischen Chester wieder auf die Siegerstraße zurück. Mit Marco Ghiani im Sattel holte sich der vier Jahre alte Wallach ein über 1200 Meter führendes Listenrennen, sein achter Sieg beim 17. Start.

Bei der BBAG-Jährlingsauktion wurde der Sohn der Queimada (Dansili) für 58.000 Euro an die Brown Island Stables abgegeben, irische Pinhooker, die ihn im Jahr darauf für 310.000gns. an Godolphin weiterverkauften. Gerade einen einzigen Start absolvierte er für Trainer Charlie Appleby, als Wallach ging er dann für 25.000gns. in den Stall von Stuart Williams. Für diesen gewann er im vergangenen Jahr in England sieben Handicaps, sechs davon in Folge. Sein Trainer plant mit ihm demnächst Starts außerhalb von Europa.



...schon **VOR** der
BBAG-Jährlingsauktion
auf **IHR** Angebot
aufmerksam werden!

Pause für Rosallion

Der Irish 2000 Guineas (Gr. I)- und St. James's Palace Stakes (Gr. I)-Sieger **Rosallion** (Blue Point) wird in diesem Jahr möglicherweise doch noch Rennen bestreiten können. Er war vergangener Woche in letzter Minute vor den Sussex Stakes (Gr. I) in Goodwood zurückgezogen worden und es hieß zunächst, dass die Saison für ihn beendet sei. Offiziell war von einer Infektion die Rede, wobei Trainer Richard Hannon jetzt erklärte, dass Starts im Herbst durchaus möglich sind, allerdings nur auf gutem Boden. Auf weicher Bahn würde er sicherlich nicht mehr antreten.

Zweijährige mit Perspektive



Heavens Gate ist in Naas erwartungsgemäß nicht zu schlagen. Foto: courtesy by Coolmore

Zweiter Start, zweiter Sieg für Godolphins Desert Flower (Dubawi), die in Newmarket unter Billy Loughnane ein 1400-Meter-Rennen als 1:4-Favoritin gewann und jetzt Gruppe-Rennen anpeilen wird. Charlie Applebys Zweijährige ist eine Tochter der Promising Run (Hard Spun), die fünf Gr.-Rennen in England, der Türkei und Dubai gewonnen hat, darunter die Rockfel Stakes (Gr. II) in Newmarket. Ihr Erstling Aablan (Dubawi) war im vergangenen Jahr in den Solario Stakes (Gr. III) erfolgreich.

+++

300.000 Euro standen am Montag im irischen Naas über den Ballyhane Stakes, einem über 1200 Meter-Rennen für Zweijährige, wobei die Gewichte nach dem Median-Zuschlag der Väter im vergangenen Auktionsjahr bestimmt werden. Auch hier hatte nicht unerwartet Coolmore vorne, denn der 4:6-Favorit Heaven's Gate (Churchill) setzte sich unter Ryan Moore gegen nicht weniger als zwanzig Gegner mit Fiery Lucy (Without Parole) durch. Der zwei Jahre alte Hengst hatte genügend Erfahrung, denn es war sein bereits fünfter Start, war zuvor Dritter in den Duchess of Cambridge Stakes (Gr. II). Er stammt aus einer Shadwell-Familie, die Mutter ist Schwester

der Gr. I-Siegerin Ghanaati (Giant's Causeway) und des Deckhengstes Mawathee (Danzig).

► [Klick zum Video](#)

Ashrun macht Schluss



Ashrun bei seinem Sieg in Hannover. www.galoppfoto.de

Der 2016 von Hans Wirth in Frankreich gezogene **Ashrun** (Authorized) hat in Australien nach 22 Starts und fünf Siegen seine Rennlaufbahn beendet. Bei Andreas Wöhler begann er seine Karriere, siegte dreijährig in Hannover im Derby-Trial (LR) und im Prix de Reux (Gr. III) in Deauville, war Dritter im Großen Preis von Bayern (Gr. I). Vierjährig wurde das Projekt Australien angegangen, er war Zweiter im Prix Kergorlay (Gr. II) in Deauville, wurde dann in der neuen Heimat Sieger in den Hotham Stakes (Gr. III) in Flemington.

Noch unter der Wöhler-Regie belegte er im Melbourne Cup (Gr. I) Rang zehn und ging dann endgültig in den Besitz der bisherigen Co-Eigner Australian Bloodstock über. Wegen eines Sehenschadens musste er dann allerdings nahezu drei Jahre pausieren, kam jedoch zurück und wurde vergangenen Herbst Vierter im Melbourne Cup (Gr. I). Seinen letzten Sieg erzielte er im März im Pakenham Cup (LR) über 2500 Meter.

Lordship kommt in Australien an

Der von Roland Lerner gezogene **Lordship** (Lord of England) zeigte am vergangenen Samstag in Flemington seine bisher beste Leistung in seiner neuen australischen Heimat, als er bei seinem dort zweiten Start in der mit 150.000 NZ-Dollar dotierten Inside Run Trophy über 2350 Meter Dritter wurde. Der vier Jahre alte Wallach - in Australien gilt er als Fünfjähriger - hatte vergangenes Jahr in England drei Rennen gewonnen und war im Oktober über Ronald Rauscher an Australian Bloodstock verkauft worden, er steht im Stall von Mick Price und Michael Kent. Im Lot des Gestüts Westerberg war er 2021 via BBAG nach England gegangen.



Erle with Stud Manager Frank Dorff (l.) and Trainer Maxim Pecheur. www.galoppfoto.de – Stephanie Gruttmann

	<p>The English Page is presented by GET</p> <p>Click Here to visit GET.com</p>
------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

The crown for Erle

An excellent crowd turned up last weekend for Dusseldorf's main Raceday of the season featuring the Group I, 166. Henkel - Preis der Diana the German Oaks and Germany's most prestigious race for fillies. It was a class act on the day that won the fillies classic, and it came from the Reliable man filly **Erle**.

Sent off the 5/1 second favorite behind the English challenger **Darnation** (Too Darn Hot) she was kicked out of her inside post position, box one, by jockey Martin Seidl and she led almost start to finish using her long stride to her best advantage. She was accompanied, throughout by **New York City** (Sea the Moon) in the Ebbesloh stud Colours and for a few strides on entering the straight this one got to Erle. Erle though is a very strong galloper and stretched away again halfway up the straight as New York City buckled under the pressure although she did hang on for fourth place at the line and she probably just doesn't stay more than 2000 m (1m 2f). The one that caught the eye and stayed on strongest of all from well off the pace was the Andreas Wohler trained Gestuts

Karlshof Zarak filly **Spanish Eyes**. Under Thore Hammer Hansen she cut the winning margin to one length at the wire and this one could definitely go up in trip. **Lady Mary** (Lawman) claimed third under top Hong Kong jockey Vincent Ho for Andreas Suborics three and half lengths behind the first two and half a length in front Of New York City. The Foreign horses never really got involved with the favorite Darnation fairing best in fifth place but she's another filly that probably found the trip too far.

For the winner the likeable and pretty Gestut Rottgen homebred Erle has given trainer Maxim Pecheur his first classic and Group I win in only his first season holding a trainers license. He retired as a jockey at the end of 2023 to take up the position as trainer for the stud which was left vacant by Markus Klug. For jockey Martin Seidl it was his biggest day in the saddle and first success at top level too and he has developed and matured this year since going back to Gestut Rottgen under Maxim Pecheur. He is riding with the utmost confidence this year.

On the undercard we had the Group III, Fritz-Henkel-Preis over 1600m (1m) where we saw another cracking display from the front as the 3 year old **Geography** (Holy Roman Emperor) running for the first time in blinkers made all under Bauyrzhan Murzabayev to beat the Karl Burke English trained 3 year old filly Molten Rock (Fas-

cinating Rock) by one and a quarter lengths while Maigret (Counterattack) held Best Lightning for third showing the 3 year old form in good light over the mile. Molten Rocks had Sean Byrne in saddle while Thore Hammer Hansen steered Maigret. Interestingly Maigret has since left trainer Bohumil Nedorostek and will be trained by Henk Grewe in future.

Looking forward to this coming weekend and we will not be lacking for top class racing. Hannover and Munich supply the racing enthusiast with handicap cards on Friday and Saturday while Sunday's Berlin - Hoppegarten programme features the Westminster 134. Grosser Preis von Berlin, a Group I over 2400m and has attracted some interesting overseas runners. Seven will go to post in the feature where all eyes will be on the Joseph O'Brien Irish trained runner **Al Riffa** (Wootton Bassett), this one having run Champion, City of Troy, to 1 length in the Group I Coral - Eclipse at Sandown Park last time out albeit over 2000 m (1m 2f). This will be the colts first attempt at 2400m (1m 4f), but he was staying on well up Sandown's hill in the Eclipse. He is a well travelled horse having race in Deauville, Longchamp and in Saratoga USA. He was a Group I winner at two when taking the National Stakes at the Curragh and will be partnered in Berlin by Dylan Browne Mc Monagle.

The Godolphin runner from the English stables Of Charlie Appleby, King of Conquest (Lope de Vega), will be partnered by Adrie de Vries and has won his last two starts when dropped back to Listed class of late including the JCB Fred Archer Stakes at Newmarket last time over today's trip of 2400m. The Peter Schiergen for Gestut Ittlingen trained Adlerflug son Narrativo is the only 3-year-old in field and sets out to revive his career after a 14th placing in the Derby. He went into the Derby as one of the favorites having won the Union impressively beating the later Derby winner Palladium and the Derby fourth Alleno.

If any rain should fall in Berlin, it will certainly help the cause of both Tunnes and Mr Hollywood who finished a nose and a head second and third behind Best of Lips on good ground here on this track in the Group III Fürstenberg Rennen. Best of Lips and trainer Andreas Suborics will be hoping for Sunshine. Lips Prince makes up the seven starters and will go off the outsider in this field.

Berlin's card also features a Listed sprint race 1200m (6f), a Listed stayers race 2800m (1m 6f) and a fillies listed race over 1800m (1m1f). In the fillies race Henri-Alex- Pantall sends the Godolphin owned Sea the Stars four year old Mountain Song and she was listed placed last time out in Vichy having won on her only other start this year

in Longchamp. Fabrice Veron rides. Highest rated is Peace of Rose who finished 2 of 9 in the Group III Premio Del Giubileo in Milan before finishing well down the field in heavy ground in Hamburg. Empore represents last weeks Oak's winning team and has Blinkers on for the first time so what's not to be forgotten is this ones best form when 4th last year herself in the Preis der Diana the Oaks.

The stayers race sees another Pantall/Godolphin runner Natural Gift take her chance. The 3-year-old two time winning Frankel daughter will be looking to enhance her stud value with some black type here. The consistent Nastaria has a chance to get her head in front as she has been unlucky this year. In the sprint Dream Whisper is the next for Pantall/Godolphin and Fabrice Veron. The ex Englander has won in France but is a handicapper over there and I'd go with Blueridge Silver or Zerostress to keep this prize in Germany.

Shannon Spratter

FACEBOOK: KLIICKS DER WOCHE

Turf-Times hat sein/ihr Titelbild aktualisiert.
2 Tage · 6

Die Königin heißt Erle

Die Siegerin im 166. Henkel-Preis der Diana – German Oaks heißt Erle. Vor vollem Haus auf der Düsseldorfer Galopprennbahn gewann die Dreijährige aus dem Besitz und der Zucht des Gestüts Röttgen (Rath-Heumar) Deutschlands bedeutendstes Zuchtrennen für die Stuten.

Im Sattel der Reliable Man-Tochter saß Jockey Martin Seidl. Der gebürtige Münchener gewann damit nicht nur sein erstes Gruppe 1-Rennen, sondern auch erstmals in seiner Karriere einen Klassiker. Das gilt auch für den Jungtrainer Maxim Pecheur. Der 33-Jährige hatte erst Ende 2023 seine Jockeystiefel an den Nagel gehängt, um Trainer im Gestüt Röttgen zu werden.

Eine Länge hinter der Start-Ziel-Siegerin Erle endete die große Aussenseiterin Spanish Eyes (Thore Hammer-Hansen) vor Mitfavoritin Lady Mary (Vincent Ho). Enttäuschend lief es für die ausländischen Gäste. Die aus England angereiste Favoritin Darnation wurde nur fünfte, die für 50.000 Euro nachgenannte Französin Bubble Gum endete auf Rang neun. Fünfzehn Stuten liefen. Erstmals waren die Landeshauptstädter Teil des sogenannten World Pools. Weltweit wurden umgerechnet 4,6 Millionen Euro Wettumsatz im Düsseldorfer Rennen des Jahres getätigt.

Gleich nach dem Start setzte sich Erle aus der inneren Startbox an die Spitze und pulverisierte mit ihrer mächtigen Galoppade das Feld zunehmend. Auch die groß gestiegerte Aussenseiterin Spanish Eyes bot eine starke Leistung. Sie lief noch bis auf eine Länge an die Siegerin heran.

Erfolgssjockey Martin Seidl: „Es ist fantastisch, hier in Düsseldorf mein erstes Gruppe 1-Rennen zu gewinnen und dazu noch einen Klassiker. Ich wusste, dass wir eine gute Chance haben mussten. Sie hatte sich in der Schlussarbeit noch einmal verbessert und ist eine großartige Galoppierein.“

Ebenfalls begeistert zeigte sich Siegertrainer Maxim Pecheur: „Wir wollten aus dem Vordertreffen gehen. Die Stute kannte die Bahn, das ist auch immer ein Vorteil. Mein Dank gilt meinem gesamten Team.“ Wer zehn Euro auf den Sieg von Erle gesetzt hatte, erhielt 60 Euro zurück.

@galoppfoto.de Frank Sorge
#turf



178

3 Kommentare 4 Mal geteilt



Chelmsford ist in Pardubitz ungefährdet. Foto: Vaclav Volf

POST AUS PRAG

Ungarischer Derbysieger gewinnt Donau Derby

Es war eines der Rennen, bei denen der Zuschauer voll auf seine Kosten kommt und die als die beste Werbung für den Rennsport dienen. Vor dem tschechischen Oaks holdingu Rabbit CZ (2400 m, ca. 21.800 Euro) in Karlsbad rechnete man eigentlich nur mit zwei Stuten. Favoritin Nr. 1 war die Vierte aus dem Derby Eskadra Zero (Phoenix Of Spain) und als ihre Herausforderin galt die Derby Trial-Siegerin Fine Anyway (Galiway). Als entscheidender Faktor zeigte sich aber am Ende Jockey Tomáš Lukásek, der im Sattel der zweitgenannten Stute der Trainerin Ingrid Janácková Koplíková dem klassischen Rennen seinen Stempel aufgedrückt hatte.

In der ersten Phase lag er mit Fine Anyway auf dem zweiten Platz, aber auf der Gegengerade akzeptierte er als einziger das schnellere Tempo der führenden Ranevskaya (Taj Mahal) und im Schlussbogen löste er sich vom Feld. In die Zielgerade ging er mit einem Vorsprung von ungefähr acht Längen und wie sich schnell zeigte, war seine Einschätzung des Tempos auf der weicheren Bahn absolut richtig. Die von der letzten Position gehende Favoritin Eskadra Zero kam zwar in den letzten 400 Metern mit großem Speed, näher als

auf 3 1/4 Längen konnte sie aber an die Siegerin nicht herankommen. Weitere 12 Längen entfernt holte sich die in Frankreich erworbene La Tour du Bois (Wootton Bassett) das dritte Platzgeld. Die Pferde von Janácková Koplíková und des Stalles der Familie Dufek werden ab August im französischen Moulins vorbereitet und sollen künftig nur zu größeren tschechischen Rennen anreisen.

► Klick zum Video

Das zweite große Highlight des vergangenen Wochenendes in Tschechien war die dritte Qualifikation für die Große Pardubitzer (5800 m, ca. 19.800 Euro). Auf der für die herrschenden Wetterverhältnisse gut vorbereiteten Bahn war wieder einmal der 8-jährige Chelmsford (Sunday Break) mit Jan Kratochvíl eine Klasse für sich. Der Schützling von Josef Vána, im Frühjahr knapp geschlagen in der ersten Qualifikation, lief im letzten Kilometer allen davon und setzte sich hochüberlegen um 18 Längen durch. Für den Vána-Stall war es aber ein bitterer Sieg, denn Chelmsford kam aus dem Rennen lahm zurück und sein Start in der Großen Pardubitzer scheint derzeit unwahrscheinlich. Einen entfernten zweiten Rang holte sich mit Well Absolut (Pouvoir Absolu) ein weiteres Pferd, das in der aktuellen Saison nach einer längeren gesundheitlichen Pause zurückkehrte. Dritter wurde Sexy Lord (Egerton).

► Klick zum Video

Am selben Tag wie in Deutschland und Tschechien wurde die „Diana“ auch in Polen entschieden. Das Warschauer Nagroda Liry (Oaks) (2400 m, ca.

24.700 Euro) endete mit einer Überraschung. Die Derbysiegerin Magnezja (Phoenix Of Spain) hatte nach einem unruhigen Rennverlauf vom Mitteltreffen mit dem Ausgangs des Rennen wenig zu tun und wurde nur Fünfte. Zu einem souveränen Sieg steuerte Anton Turgaev die von Wojciech Olkowski trainierte Bella Antonella (Belardo). Die Stute des Stalles B-Stars schlug um 4 Längen Luna Rae (Sea The Moon), die in den letzten Metern die aus der eigenen Zucht von Westminster Race Horses stammende Lady Monia (Sea The Moon) um den zweiten Platz brachte.

» [Klick zum Video](#)

Dass der dreijährige Jahrgang nicht schlecht ist, zeigte der Einlauf im Nagroda Kozienic (2000 m, ca. 15.000 Euro), wo nur fünf Pferde zum Ablauf kamen. Der dreijährige Smoke Plum (Advertise) aus dem Stall Choglastou Racing konnte unter Anton Turgaev den 6-jährigen Lightning Jock (Lawman) um 3/4 Längen hinter sich ließ. Der am Derby-Tag erfolgreiche Oldie Timemaster (Mukhadram) musste sich diesmal mit dem vierten Platz zufrieden geben.

» [Klick zum Video](#)

Interessantes tat sich am vergangenen Sonntag in Budapest, wo das erste Donau Derby (2400 m, ca. 18.900 Euro) gelaufen wurde. Das vom Österreichischen Direktorium und der Rennbahn Kincsem Park ins Leben gerufene Rennen soll symbolisch an das derzeit nicht existierende Austrian Derby anknüpfen und Turf-Kontakte zwischen den Nachbarländern der ehemaligen k.u.k. Monarchie fördern. Am ersten Jahrgang nahm zwar kein in Österreich trainiertes Pferd teil, aber mit dem aktuellen ungarischen Derbysieger Géza (Sioux Nation) war ein großer lokaler Star auf der Starterliste und der Anwärter auf die Budapester „Triple Crown“ hatte auch keine große Mühe das neue Rennen zu gewinnen. Unter Stanislav Georgiev setzte er sich zum vierten Mal in Folge durch und schaffte es gerade noch seinen Trainingsgefährten, den 357:10-Außenseiter Tervel Han (Ribchester) um 3/4 Längen abzufangen. Der Trainer Pál Csontos schaffte sogar einen „1-3 Einlauf“, denn auf dem dritten Platz endete sein weiterer Schützling Hermion (Saxon Warrior).

» [Klick zum Video](#)

Csontos war auch im Kisbér díj (2000 m, ca 9100 Euro) nicht zu schlagen, sein Vierjähriger St Pantaleon (Ivawood) kam in den Farben des Croatian Owners Club III unter Jaroslav Línék locker nach Hause, vier Längen hinter ihm belegte Major Factor (Galileo) den zweiten Platz vor Different Illusion (Charming Thought).

» [Klick zum Video](#)

Im Rahmenprogramm ging auch das Stutenrennen Preis des Jockey Club für Österreich (2000 m, ca. 6.300 Euro) über die Bühne, wo Alberto Sanna die von Szandra Radics Berghoffer vorbereitete Lady Lilibetrage (Magna Grecia) zu einem sicheren Sieg ritt. (Rennfilm: https://www.youtube.com/watch?v=-C_OE7NSa5Q) „Mein Fazit ist definitiv sehr positiv. Es war ein gelungener Rennstag, wo alles sportlich und auch gesellschaftlich geklappt hatte,“ sagte Nils Maydell vom Österreichischen Direktorium.

Martin Cáp, Prag

Und wie erreichen Sie Ihre Kunden...?

Hier. Turf-Times.

FACEBOOK: KLICKS DER WOCHE

Turf-Times ist hier: Galopprennbahn Düsseldorf. 4 Tage · Düsseldorf · 

Deutsche Pferde 1-2-3 im 166. Henkel-Preis der Diana: Gestüt Röttgens Erlé siegt mit Martin Seidl für Trainer Maxim Pecheur vor der Karlsruferin Spanish Eyes mit Thore Hammer-Hansen aus dem Trainingsquartier von Andreas Wöhler; auf dem 3. Platz landet Lady Mary unter Vincent Ho in den Farben von Graf und Gräfin Stauffenberg für Trainer Andreas Suborics. Mehr Infos s. Link Bio! Fotos: galoppfoto - Sandra Scherning #turf-times



112

1 Kommentar · 4 Mal geteilt

AUKTIONSNEWS

Rekorde bei Fasig-Tipton



John Stewart. Foto: Fasig-Tipton

Schon im vergangenen Jahr hatte die Fasig-Tipton Saratoga Sale sehr gute Zahlen geschrieben, doch die diesjährige Ausgabe hielt noch einmal Rekorde bereit. 154 Jährlinge wurden in Saratoga Springs/New York an zwei Tagen für 82,160 Millionen Dollar verkauft, eine insgesamt noch nie erreichte Zahl in der immerhin schon 103 Jahre alten Geschichte dieser Auktion.

Der Schnitt von 533.506 Dollar war eine erhebliche Steigerung gegenüber den 487.370 Dollar des Vorjahres, was damals schon Rekord bedeutete. Zwölf Jährlinge wurden zu einem siebenstelligen Betrag versteigert, gegenüber zehn im vergangenen Jahr.

Es war ein Sohn von Not This Time, der am Montag für den Höchstpreis zuständig war, als er für 3,4 Millionen Dollar an Donato Lanni, der für Zedan Racing tätig war, verkauft wurde, er wird eine Box bei Bob Baffert beziehen, Er ist ein Bruder der Gr. III-Siegerin und Gr. I-Platzierten Comical (Into Mischief) aus einer Schwester des Gr. I-Siegers Colonel John (Tiznow). Ein Sohn des fünfmaligen Champion-Deckhengstes Into Mischief brachte 2,4 Millionen Dollar, er ging an die Speedway Stables. Seine zweite Mutter ist die Breeders' Cup Filly & Mare Turf (Gr. I)-Siegerin Perfect Sting (Red Ransom).

Untätig waren auch europäische Interessenten nicht. MV Magnier erwarb zusammen mit Peter Brant von der White Birch Farm u.a. einen Gun Runner-Hengst für 1,9 Millionen Dollar und für eine glatte Million einen Hengst des Champions Into Mischief. Godolphin ersteigerte für eine Million Dollar einen Justify-Sohn.

John Stewart, der wie ein Komet in der internationalen Käuferszene auftaucht, war erstmals bei dieser Auktion vor Ort und ersteigerte für sein Unternehmen Resolute Bloodstock nicht weniger als elf Jährlinge für 9,085 Millionen Dollar. Drei davon kosteten siebenstellig, angeführt von einem Gun Runner-Hengst für 1,7 Millionen Dollar.

ZAHL DER WOCHE

4.396...

... Lots umfasst die größte Jährlingsauktion der Welt, die Keeneland September Yearling Sale, die vom 9. bis zum 21. September in Lexington/Kentucky stattfindet.

Alles zu Bad Harzburg?
www.turf-times.de



STALLIONNEWS

Der erfolgreiche Querari

Querari (Oasis Dream), Gr. I-Sieger aus der Zucht der Stiftung Gestüt Fährhof, Deckhengst auf Maine Chance Farms in Südafrika, beendete die Saison 2023/2024 auf Rang drei des dortigen Deckhengst-Championats. Sein Sohn Master Redoute war Ende Juli in Greyville mit seinem Sieg im World Pool Gold Cup (Gr. III) der achte Blacktype-Sieger für den Fährhofer in der abgelaufenen Rennzeit. Bei den Statistiken betreffend die Zwei- und Dreijährigen nimmt er ebenfalls vordere Plätze ein. Und die neue Saison, die am 1. August begonnen hat, konnte für ihn nicht besser losgehen, denn am vergangenen Freitag war seine Tochter Rainbow Lorikeet Listensiegerin in Fairview, ihre Mutter ist eine Gr. I-Siegerin von Silvano.

DEUTSCHE ZUCHT IM AUSLAND

Itman (2016), W., v. **Soldier Hollow** - Ivowen, Zü.: **Gestüt Auenquelle**
 Sieger am 29. Juni in Maia/Portugal, 1600m, €500
BBAG-Frühjahrsauktion 2022, €4.000 an Stall Bocskai

Pfingstberg (2020), W., v. **Protectionist** - Peace of Paradise, Zü.: **Gestüt Ravensberg**
 Sieger am 1. August in Nottingham/Großbr., Hcap, 3200m, ca. €4.300
BBAG-Jährlingsauktion 2021, €32.000 an Jeremy Brummitt

Diana (2018), St., v. **Amaron** - Diamond Lady, Zü.: **Stall proclamat**
 Siegerin am 2. August in Vittel/Frankreich, Hcap, 3400m, €8.000
BBAG Christmas Online Sale 2022, €6.500 an Alexander Sproß

Columbus (2021), H., v. **Oasis Dream** - Cribbs Causeway, Zü.: **Gestüt Brümmerhof**
 Sieger am 3. August in Deauville/Frankreich, Prix Michel Houyvet, Listenr., 3000m, €27.500
BBAG-Jährlingsauktion 2022, €110.000 an Grove Stud



Paradias holt sich ein gut dotiertes Handicap. Foto: Goodwood Racecourse

Paradias (2019), v. **Kodiac** - Paraisa, Zü.: **Stiftung Gestüt Fährhof**
 Sieger am 3. August in Goodwood/Großbr., Hcap, 1800m, ca. €21.000



Sujaya (2021), St., v. **Helmet** - Suada, Zü.: **Art 4 Horseracing**

Siegerin am 3. August in Varese/Italien, Hcap, 1500m, €3.000
BBAG-Jährlingsauktion 2022, €18.000 an Grizzetti Galoppo

Quinault (2020), W., v. **Oasis Dream** - Queimada, Zü.: **Stiftung Gestüt Fährhof**

Sieger am 4. August in Chester/Großbr., Listenr., 1200m, ca. 33.000
BBAG-Jährlingsauktion 2021, €58.000 an Brown Island Stables



Deutsche Hengste im Ausland

(inkl. nicht mehr in D stationierter Hengste mit noch jungen Nachkommen)

AREION

Indian Sunset (2019), Siegerin am 31. Juli in Vichy/Frankreich, 2000m

BRAMETOT

Perrou (2019), Sieger am 31. Juli in Vichy/Frankreich, 2000m

RED JAZZ

Clever Currency (2017), Sieger am 7. August in Yarmouth/Großbr., 2300m

RELIABLE MAN

Ksatria (2016), Sieger am 21. Juli in Selangor/Malaysia, 1400m

The Cunning Fox (2017), Sieger am 4. August in Sandown Lakeside/Australien, Hürdenr., 3400m



RENNVORSCHAU NATIONAL
Hoppegarten, 11. August
**Westminster 134. Grosser Preis von Berlin
Gruppe I, 155.000 €**

Für 3-jährige und ältere Pferde, Distanz: 2400m

Hoppegarten, 11. August
Hoppegartener Stutenpreis
Listenrennen, 35.000 €

Für 3-jährige und ältere Stuten, Distanz: 1800m

RACEBETS

DAS RENNEN
DER WOCHE

FESTKURS SICHERN >

Nr., Box	Pferd, Besitzer, Trainer, Alter, Gewicht Farbe, Abstammung, Formen	Jockey/	
1	1 Al Riffa , 60 kg Al Riffa Syndicate/IRE / Joseph O'Brien 2020, 4j., b. H. v. Wootton Bassett - Love on My Mind (Galileo) 2-6-4-2-2-1-1	Dylan Brown McMonagle	22:10
2	4 Best of Lips , 60 kg Stall Lintec / Andreas Suborics 2018, 6j., b. H. v. The Gurkha - Beata (Silver Frost) 1-6-1-2-4-2-6-5-5-1	Hugo Boutin	80:10
3	7 King Of Conquest , 60 kg Godolphin Management Co. Ltd. / Charles Appleby 2019, 5j., b. W. v. Lope de Vega - Moi Meme (Teofilo) 1-1-2-5-4-3-2-4-6-1	Adrie de Vries	33:10
4	5 Lips Prince , 60 kg Rennstall Germanius / Eva Fabianova 2019, 5j., F. W. v. Amaron - Lips Planet (Mamool) 6-7-9-5-2-1-1-2-7-5	Rene Koplik	670:10
5	3 Mr Hollywood , 60 kg HH Sheikh A.B.K. Al Thani Oberhof Weiss / Henk Grewe 2020, 4j., b. H. v. Iquitos - Margie's Music (Spinning World) 3-3-4-1-15-2-2-2-1-1	Thore Hammer-Hansen	85:10
6	2 Tünnes , 60 kg Holger Renz / Markus Klug 2019, 5j., F. H. v. Guiliani - Tijuana (Toylsome) 2-2-4-3-4-4-2-9-1-1	Andrasch Starke	100:10
7	6 Narrativo , 55.5 kg Gestüt Ittlingen / Peter Schiergen 2021, 3j., b. H. v. Adlerflug - Nicella (Lando) 14-1-3-2-1	Bauyrzhan Murzabayev	75:10

RACEBETS
LANGZEITKURS SICHERN >

Nr., Box	Pferd, Besitzer, Trainer, Alter, Gewicht Farbe, Abstammung, Formen	Jockey/	
1	10 Peace of Rose , 59 kg Gestüt Etzean / Roland Dzubasz 2019, 5j., b. St. v. Soldier Hollow - Peace Flower (Dashing Blade) 9-2-2-1-12-5-4-1-1-1	Sibylle Vogt	
2	6 Anistou , 58 kg Gestüt Ittlingen / Marcel Weiß 2019, 5j., b. St. v. Maxios - Antonym (Bahri) 1-1-3-1-10-1-7-6-9-8	René Piechulek	
3	3 Blue Zone , 58 kg Capricorn Stud / Jean-Pierre Carvalho 2020, 4j., b. St. v. Soldier Hollow - Basilea Gold (Monsun) 2-11-5-2-1-1-2-3-6-5	Sean Byrne	
4	4 Empore , 58 kg Gestüt Röttgen / Maxim Pecheur 2020, 4j., db. St. v. Oasis Dream - Elora (Alkalde) 2-2-9-4-1-4-4-2-1	Martin Seidl	
5	2 Koffi Kick , 58 kg Rennstall Darboven / Henk Grewe 2019, 5j., b. St. v. Zarak - Koffi Angel (Soldier Hollow) 1-2-1-3-3-1-1-1-1	Leon Wolff	
6	8 Mountain Song , 58 kg Godolphin SNC / Henri Alex Pantall 2020, 4j., b. St. v. Sea The Stars - Yodelling (Medaglia d'Oro) 2-1-1-6-7-1-2-2-2	Fabrice Veron	
7	7 Namoa , 58 kg Gestüt Brümmerhof / Janina Reese 2020, 4j., db. St. v. Soldier Hollow - Namera (Areion) 9-1-1	Wladimir Panov	
8	1 Calyx Rose , 54.5 kg Jaber Abdullah / Andreas Wöhler 2021, 3j., F. St. v. Calyx - Rachevie (Danehill Dancer) 1-2	Eduardo Pedroza	
9	9 Donamay , 54.5 kg Stall Phillip I / Andreas Suborics 2021, 3j., b. St. v. Areion - Djumay (Shamardal) 3-4-1	Andrasch Starke	
10	5 Royal Night , 55 kg Gestüt Etzean / Peter Schiergen 2021, 3j., b. St. v. Acclamation - Royal Princess (Lord of England) 6-8-5-6-2-1-2	Bauyrzhan Murzabayev	

RACEBETS
LANGZEITKURS SICHERN >

Hoppegarten, 11. August
Hoppegartener Fliegerpreis
Listenrennen, 25.000 €

Für 3-jährige und ältere Pferde., Distanz: 1200m

Nr., Box	Pferd, Besitzer, Trainer, Alter, Gewicht Farbe, Abstammung, Formen	Jockey/
1 4	Zerostress , 58 kg Stall ROM / Sascha Smrzek 2016, 8j., b. W. v. Areion - Zaya (Diktat) 10-1-8-11-4-5-1-3-1-4	Michal Abik
2 7	Atlanta City , 55.5 kg Stall Oberlausitz / Stefan Richter 2020, 4j., b. St. v. Free Eagle - Al Qahira (Big Shuffle) 1-6-8-4-2-1-5-7-1-2	Wladimir Panov
3 2	Blueridge Silver , 55.5 kg Eckhard Sauren / Henk Grewe 2019, 5j., F. St. v. Siyouni - Blueridge Mountain (Giant's Causeway) 3-3-2-10-6-8-4-6-3-6	Thore Hammer-Hansen
4 1	Lilybet , 55.5 kg Gestüt Ittlingen / Marcel Weiß 2020, 4j., b. St. v. Soldier Hollow - Labrice (Dubawi) 1-1-1-6-4-2	René Piechulek
5 6	Moonara , 55.5 kg Stall Plavac sp.z.o.o. / Salih Plavac 2020, 4j., F. St. v. Kendargent - Soupcon (Footstepsinthesand) 1-8-1-5-6-5-3-1-2-5	Sean Byrne
6 5	Circuskind , 55 kg Stall Blue Sky / Frank Fuhrmann 2016, 8j., b. St. v. Camacho - Faussement Simple v. Beat Hollow 5-10-6-3-6-5-7-1-4-14	Jozef Bojko
7 8	Pacharan , 55 kg Stall Simply Red / Markus Klug 2021, 3j., b. H. v. Bated Breath - Passcode (Camacho) 5-2-1-1-3-7	Andrasch Starke
8 9	Vinnare , 55 kg Stall Blue Sky / Frank Fuhrmann 2019, 5j., b. St. v. Es Que Love - Lovelorn (Pivotal) 1-3-2-6-9-7-3-2-4-2	Martin Seidl
9 3	Dream Whisper , 53.5 kg Godolphin SNC / Henri Alex Pantall 2021, 3j., b. St. v. Exceed and Excel - Chapelli (Poet's Voice) 4-5-5-3-3-3-1-5-3	Fabrice Veron

Hoppegarten, 11. August
Mahlo Bau GmbH Hoppegartener Steher-Preis
Listenrennen, 25.000 €

Für 3-jährige und ältere Pferde, Distanz: 2800m

Nr., Box	Pferd, Besitzer, Trainer, Alter, Gewicht Farbe, Abstammung, Formen	Jockey/
1 7	Lion's Head , 59 kg Stall Mandarin / Yasmin Almenräder 2019, 5j., b. H. v. Protectionist - La Bahia (Black Sam Bellamy) 3-3-5-2-3-3-5-3-2-1	Anna van den Troost
2 8	Lotterbov , 58 kg Holger Renz / Markus Klug 2019, 5j., b. H. v. Protectionist - Lutindi (Adlerflug) (-)-4-2-7-7-4-1-1-1-6	Andrasch Starke
3 2	Nastaria , 57.5 kg Anna Schleusner-Fruhriep / Anna Schleusner-Fruhriep 2019, 5j., schwb. St. v. Outstrip - Cinta (Monsun) 3-3-3-2-6-7-6-2-1-1	Miguel Lopez
4 3	Atlantica , 56.5 kg Gestüt Brümmerhof / Carmen Boeckai 2020, 4j., Fsch. St. v. Mastercraftsman - Angelita (Areion) 7-3-8-12-6-10-3-4-7-1	Thore Hammer-Hansen
5 1	Wedding in May , 56.5 kg Dr. Christoph Burmester / Bohumil Nedorostek 2020, 4j., F. St. v. Sea The Moon - Gifted Icon (Peintre Celebre) 9-8-6-4-7-5-1-2-2	Bauyrzhan Murzabayev
6 4	Koelle , 53 kg Holger Renz / Markus Klug 2021, 3j., b. H. v. Make Believe - Larose (Lawman) 11-9-4-3-2-2-7-5-5-2	Michael Cadeddu
7 5	Novemberrose , 51.5 kg Stall Nizza / Peter Schiergen 2021, 3j., b. St. v. Camelot - Nightflower (Dylan Thomas) 9-2-1-3	Sibylle Vogt
8 6	Natural Gift , 51.5 kg Godolphin SNC / Henri Alex Pantall 2021, 3j., b. St. v. Frankel - Mairwen (Dubawi) 1-3-12-4-1-2-4-3	Fabrice Veron

RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >
RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >
<http://www.facebook.com/turftimes>

RENNVORSCHAU INTERNATIONAL

Gr. I in Irland und Frankreich

Samstag, 10. August

Curragh/IRE 2024

Phoenix Stakes – Gr. I, 350.000 €, 2 jährige Hengste und Stuten, 1200 m

Phoenix Sprint Stakes – Gr. III, 50.000 €, 3 jährige und ältere Pferde, 1200 m

Haydock/GB

Rose of Lancaster Stakes – Gr. III, 98.000 €, 3 jährige und ältere Pferde, 2100 m

RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >

Newmarket/GB

Sweet Solera Stakes – Gr. III, 69.000 €, 2 jährige Stuten, 1400 m

RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >

Sonntag, 11. August

Deauville/FR

Prix du Haras de Fresnay-Le-Buffard – Jacques le Marois – Gr. I, 1.000.000 €, 3 jährige und ältere Hengste und Stuten, 1600 m

Prix Gontaut-Biron – Gr. III, 80.000 €, 4 jährige und ältere Pferde, 2000 m

mit **Sacaya**, Tr.: **Carmen Bocskai**

Prix Minerve – Gr. III, 80.000 €, 3 jährige Stuten, 2500 m

Prix Francois Boutin – Gr. III, 80.000 €, 2 jährige Pferde, 1400 m



Charyn, hier beim Sieg in den Queen Anne Stakes, soll den nächsten Gr. Treffer in Deauville landen. www.galoppfoto.de – John James Clark

Donnerstag, 15. August

Deauville/FR

Prix Guillaume d'Ornano – Haras du Logis Saint Germain – Gr. II, 400.000 €, 3 jährige Pferde, 2000 m

Prix de Lieurey – Gr. III, 80.000 €, 3 jährige Stuten, 1600 m

mit **Three Havanas**, Tr.: **Henk Grewe**



Werbung? Gerne!

Dieser Werbeplatz in 91x66mm kostet 110 Euro zzgl. MwSt.



IMPRESSUM

Turf-Times – der Newsletter

Herausgeber und inhaltlich verantwortlich:

Daniel Delius

Dreherstraße 14

40625 Düsseldorf

Tel. 0171 – 34 26 048

E-Mail: info@turf-times.de

Anzeigen und Postadresse:

Turf-Times

Schönaustraße 27

40625 Düsseldorf

Tel. 0211 – 965 34 16

E-Mail: info@turf-times.de

Erscheinungsweise: wöchentlich

Es gilt die **Anzeigenpreisliste** Nr. 2 (01.01.2018)

Turf-Times online

Web www.turf-times.de

Facebook www.facebook.com/turftimes

Instagram www.instagram.com/turftimes.de

Verantwortlich:

Dequia Media

Frauke Delius, Schönaustraße 27, 40625 Düsseldorf

Tel. 0171 – 34 24 021

E-Mail: info@turf-times.de

NACHRUF

Christian Bodenstedt verstorben

Das Derby in Hamburg hat er noch live vor Ort erlebt, auch wenn er bewegungstechnisch stark eingeschränkt war, auch in Bad Harzburg, Pflicht für ihn als Hannoveraner, war er zum Auftakt vor Ort: Christian Bodenstedt, der über Besitzer- und Züchtergemeinschaften schon nachdachte und sie realisierte, als diese noch gar nicht en vogue waren. Sein Stall Silbereiche war ein lange schon existierendes Projekt, stets auf niedrigschwelliger Basis, aber von hohem Enthusiasmus getragen. Begleitet von weihnachtlichen Grüßen, die regelmäßig im Briefkasten lagen und in jeder Zeile von der Begeisterung zeugten, die selbst ein Ausgleich IV-Sieg hervorrufen kann. Christian Bodenstedt war ein kleiner Züchter mit überschaubarem Budget, von denen es bedauerlicherweise und nachvollziehbar immer weniger gibt. Langjährig auch sein Engagement bei der Norddeutschen Besitzervereinigung, die er bis vor Kurzem ambitioniert mit leitete.

Am 14. Juli schrieb er auf der Silbereiche-Webseite noch einmal detailliert über den Start des von ihm mitgezogenen Freigeist in Mülheim. Eine Woche später ist Christian Bodenstedt im Alter von nur 68 Jahren in Hannover gestorben. Wir verlieren einen angenehmen, fachkundigen und sympathischen Gesprächspartner.

PERSONEN

Marc Lerner geht nach Australien

Jockey **Marc Lerner** dreht in der Endphase der Rennen in Singapur, wo die einzige Rennbahn Kranji Anfang Oktober geschlossen wird, noch einmal richtig auf. Im Sattel von Lim's Kosciuszko (Kermadec) gewann er für Trainer Daniel Meagher den Singapore TC Lion City Cup, ein mit rund 207.000 Euro dotierter Sprint über 1200 Meter. Beim 25. Start war es der 21. Sieg für Lim's Kosciuszko, der 2017 in Australien gezogen wurde. Meagher wird sich nach dem Singapur-Finale im australischen Pakenham niederlassen, Marc Lerner wird diesen Weg mitgehen und zukünftig auf dem fünften Kontinent in den Sattel steigen.

Shergar-Cup mit Murzabayev

Zwölf Jockeys aus neun Ländern steigen an diesem Samstag beim traditionellen Shergar Cup in Ascot in den Sattel. Erstmals sind sechs weibliche und sechs männliche Reiter im Einsatz. Als Captain des Teams Europe agiert Bauyrzhan Murzabayev, dessen Partner Alberto Sanna und der Spanier Jose-Luis Borrego sind. An Preisgeldern werden in den sechs Rennen, durchweg Handicaps, 500.000 Pfund ausgeschüttet.



ENDE.
Aber keine Panik.
Wir kommen
DONNERSTAG
doch schon wieder.

Jeden Donnerstag neu: www.turf-times.de